

Februar 2018



SPORT IM BETRIEB

Die Verbandszeitschrift des WBSV e.V. - Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Seit 1957
Betriebssport in NRW



**Betriebssport in NRW
- bunt und lebendig!**



Betriebssport NRW





SPORT IM BETRIEB

Februar 2018

Die Verbandszeitschrift des WBSV e.V.
- Verband für Gesundheits-, Freizeit-
und Breitensport



Titelfoto & Rückseite:
© LSB NRW
Andrea Bowinkelmann



Inhalt

- 03 Editorial
- 03 Vorankündigung zur Mitgliederversammlung
- 04 LSB Programm „Bewegt GESUND bleiben in NRW“
- 04 LSB Programm „Bewegt ÄLTER werden in NRW“
- 05 Klausur des WBSV-Präsidiums im Rahmen von „Bewegt GESUND bleiben in NRW“
- 07 Neuanfang nach 50 Jahren - Wer und was ist neu bei der SiB und wie soll es weitergehen?
- 08 Motorsport hautnah erleben - Kartfahren in NRW
- 09 BSV Bielefeld e.V.
- 10 BKV Bonn / Rhein-Sieg e.V.
- 12 BSV Dortmund e.V.
- 12 BKV Düsseldorf e.V.
- 14 BKV Duisburg e.V.
- 19 BKV Essen e.V.
- 21 BSV Hagen - Ennepe-Ruhr e.V.
- 23 BKV Minden-Lübbecke e.V.
- 23 BKV Mittelrhein-West e.V.
- 24 BSV Münster e.V.
- 25 BKV Solingen e.V.
- 25 BKV Steinfurt e.V.
- 26 BKV Wuppertal e.V.
- 30 Personalia
- 31 Turniere im WBSV / Ausschreibungen
- 32 Termine im WBSV
- 33 Aus- und Weiterbildung im Betriebsport NRW
- 34 Impressum
- 35 Wandertouren 2018



Westdeutscher Betriebssportverband e.V.

Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Am Wald 128, D-40599 Düsseldorf

Tel. 0211 - 76 09 096 - 0

Fax 0211 - 76 09 096 - 15

E-Mail: wbsv-t-online.de



www.betriebssport-nrw.de

Liebe Betriebssportlerinnen
und Betriebssportler,

der deutsche Komponist Richard Wagner sagte einst:

„Wandel und Wechsel liebt, wer lebt.“

Dass nicht nur der Betriebssport in NRW nach seinem 60-jährigen Jubiläum, sondern auch unsere Verbandszeitschrift nach 50 Jahren sehr lebendig ist, zeigen uns die zahlreichen Neuerungen, die bereits in dieser Ausgabe zu finden sind.

Auf den folgenden Seiten können Sie lesen und erfahren, wie lebendig sich die neue, alte „Sport im Betrieb“ zeigt und wie Ihre „Komponisten“ mit dem großen Thema Digitalisierung umgehen wollen.

Auch unser Verband befindet sich im Wandel. So finden unsere Landesverbände, die sich nach und nach auflösen, kaum noch Erwähnung in unserer Zeitschrift. Im Mittelpunkt steht nun die Arbeit der Kreisverbände und deren Gemeinschaft im WBSV.

Gerade dieses gemeinschaftliche Engagement ist es, das den Betriebssport in NRW voran bringt und uns über 60 Jahre lebendig gehalten hat.

Damit dies so weitergehen kann und damit die Vereine auf die gestiegenen Herausforderungen unserer Zeit vorbereitet sind,

braucht es nicht nur Interesse und Bereitschaft von Mitgliedern und Funktionären, sondern auch Qualifizierung.

Dazu bieten wir in diesem Jahr ein noch breiter gefächertes Informations- und Schulungsangebot für Vereinsmanager, Übungsleiter und Ehrenamtler an.

Anlässlich unseres 60jährigen Bestehens haben wir für die meisten Weiterbildungsangebote die Teilnahmegebühren gesenkt. Somit sollte einer qualifizierten Gestaltung unseres Sports nichts mehr im Wege stehen.

Wandel und Wechsel sind zwar häufig Herausforderungen, aber wenn wir diese gemeinsam anpacken, kann das Jahr 2018 ein guter Einstieg in die Zukunft und die nächsten 60 Jahre werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg.



Wolfgang Busse
WBSV Präsident

Vorankündigung

Einladung zur Mitgliederversammlung 2018 am 21. April 2018 in Minden / Westfalen

Das Präsidium des Westdeutschen Betriebssportverbandes e.V. lädt zur Mitgliederversammlung 2018 (gemäß §11 der Satzung des WBSV) recht herzlich ein.

Tagungsort:

Victoria-Hotel, Markt 11 • D-32423 Minden/Westf. Telefon 05 71-9 73 10-0 • Fax: 05 71-9 73 10-90 • www.victoriahotel-minden.de

Vorläufige Tagesordnung der Mitgliederversammlung:

- | | |
|--|--|
| 1. Begrüßung und Grußworte der Gäste | 8. Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2017 |
| 2. Ehrungen | 9. Neuwahl |
| 3. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Delegierten | 9.1 Schatzmeister |
| 4. Tätigkeitsbericht und Rechnungslegung des Präsidiums | 10. Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsvoranschlags für das Geschäftsjahr 2019 |
| 4.1 Bericht des Präsidenten | 11. Anträge |
| 4.2 Bericht des Schatzmeisters mit Vorlage des Haushaltsabschlusses 2017 | 12. Festlegung der Tagungsorte der Mitgliederversammlung 2019 sowie der Mitgliederversammlung 2020 |
| 5. Bericht der Kassenprüfer | 13. Sonstiges |
| 6. Aussprache zu den Berichten | |
| 7. Wahl eines Versammlungsleiters | |



Bewegt GESUND bleiben in NRW!

Zu viele Betriebssportvereine haben im Hinblick auf das Handlungsfeld „Sport und Gesundheit“ weder ein klares Vereinsprofil noch eine eindeutige Zukunftsausrichtung. Die Chancen, die in der Entwicklung zu einem gesundheitsfördernden Lebensort liegen, werden noch nicht ausreichend erkannt.

Was können wir als Betriebssportverein tun, um den Menschen, die zu uns kommen und denjenigen, die für uns tätig sind, Bedingungen und Leistungen zu bieten, die ihrem Wohlbefinden und ihrer Gesundheit zu Gute kommen?

Am 12. Juli 2017 haben sich Vertreter von Vereinen aus dem Raum Münster, Dortmund, Düsseldorf und Köln bei der LVM Versicherung in Münster getroffen, um sich über den Setting-Ansatz im Gesundheitssport zu informieren und auszutauschen.

Die Veranstaltung am Vormittag informierte über den Setting-Ansatz im Gesundheitssport.

Der Begriff „Setting“ oder auch „Lebenswelt“ ist spätestens seit dem Präventionsgesetz (2015) in vielen Artikeln, Berichten und Gesprächen zu finden.

Dass auch der Verein ein Setting ist und dort Gesundheit nicht nur trainiert sondern auch gelebt werden kann, war Inhalt der Veranstaltung.

Im Workshop „Gesundheit leben im Sportverein“ am Nachmittag haben die Teilnehmenden Aspekte, Chancen und Möglichkeiten erarbeitet, den Sportverein als gesunden Lebensort zu gestalten.

Ein Ort, den Mitglieder, freiwillig Mitarbeitende, Trainer und Funktionäre gerne aufsuchen, um ihren Sport zu machen, den

Verein zu leiten und zu organisieren sowie das Vereinsleben zu gestalten.

Weiterhin fand am 27. Dezember 2017 eine ganztägige Klausurtagung des Präsidiums „Sport und Gesundheit im Kontext Lebenswelt“ in Düsseldorf statt.

Im Rahmen von Informationsveranstaltungen und einer Workshop-Reihe wurde die Verbreitung und der Stellenwert des Gesundheitssports im Betriebssportverband selbst sowie in den Vereinen diskutiert.

Je eine Doppelveranstaltung fand am 09.09.2017 im Vereinsheim des TuS Köln rrh. 1874 e.V. sowie am Donnerstag, den 19.10.2017 in Bonn statt.

In den Veranstaltungen sind die Betriebssportvereine motiviert und dabei unterstützt worden, ihre interne Organisationsstruktur und ihre Vereinskultur unter Berücksichtigung der Leitidee einer umfassenden Gesundheitsförderung zu gestalten.



Eine Initiative des Programms „Bewegt GESUND bleiben in NRW!“
des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen

Unterstützt durch:



Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Bewegt ÄLTER werden in NRW!

Trotz der hohen Zuwachsraten sportlich aktiver Älterer in den Vereinen und einer insgesamt steigenden Bewegungsaktivität der älteren Generation, besteht nachwievor erheblicher Entwicklungsbedarf.



Die aktuelle gesamtgesellschaftliche Situation stellt (leider) fest, dass der weitaus größere Teil der älteren Bevölkerung eher bewegungs- und sportinaktiv ist.

In verschiedenen Workshops hat der Betriebssport NRW gemeinsam mit den Vereinen Wege und Möglichkeiten erarbeitet und gefunden, um das Engagement für den Betriebssport und das Deutsche Sportabzeichen in NRW auszubauen.

Der Westdeutsche Betriebssportverband e.V. hat im vergangenen Jahr die Kampagne: Betriebe machen das Deutsche Sportabzeichen – „Kollegial fit“ im Betriebssport NRW - gestartet. Auf einem Aktionstag am 2. Mai 2017 in Münster fiel der Startschuss der Kampagne. Zwei weitere Aktionstage sind in Köln am 9. September sowie in Borken am 20. September 2017 erfolgreich durchge-

führt worden.

Am 21. November 2017 fand im Plenarsaal des LWL Landeshauses in Münster die abschließende Ehrungsveranstaltung gemeinsam mit dem SSB Münster statt. In feierlicher Runde wurden die erfolgreichen BetriebssportlerInnen geehrt.

Weiterhin wurden „Sportabzeichen-Legenden“, die das 40. bzw. 45. Sportabzeichen erworben haben, geehrt.

In vier weiteren Workshops haben wir die Entwicklung neuer Ideen und Lösungen im Rahmen des Programms „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ schwerpunktmäßig bearbeitet, um gezielt Maßnahmen einzuführen und Bewegungs-, Spiel-, Sport-, Fitness- und Entspannungsangebote für Erwachsene und besonders für ältere Menschen realisierbar zu machen. Hier eine Terminübersicht:

- 24.10.2017 in Oberhausen
Workshop "Zukunftswerkstatt – Engagiert Älter werden im Sportverein"



- 24.11.2017 in Düsseldorf
Workshop "Mobil und Aktiv sein"
- 11.11.2017 in Duisburg
Workshop „Sportveranstaltungen im Betriebssport NRW zielgruppengerecht anbieten“
- 21.12.2017 in Düsseldorf
Workshop "Zukunftswerkstatt – Sportlich Älter werden im BetriebsSportverein"
- Altersgerechte Wettkampfangbote im Betriebssport – Folgeveranstaltung



Eine Initiative des Programms „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“
des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen

Unterstützt durch:

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Klausur des WBSV-Präsidiums im Rahmen des LSB-Programms „Bewegt GESUND bleiben in NRW!“

Präsidium und Geschäftsstelle des Westdeutschen Betriebssportverbandes haben die Zeit zwischen den Jahren genutzt, um im Rahmen einer ganztägigen Klausur über das Gesundheitsverständnis des Betriebssports in NRW zu diskutieren.

Unter dem Obertitel „Gesundheit im Betriebssport NRW“ hat die Moderatorin Heike Art zunächst eine Einführung in das Themengebiet vorgenommen.

Der Verband beschäftigt sich mit der „Förderung von Gesundheit“ auf verschiedenen Ebenen.

Zum einen als Arbeitgeber für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die für den Verband und die in den Mitgliedsverbänden ehrenamtlich tätigen Personen.

Zum anderen als satzungsgemäße Aufgabe im Rahmen von Bewegung und Sport in den Betriebssportverbänden und -vereinen. Egal, ob es um Ausbildung und Training, Breitensportorientierten Wettkampfsport, Freizeitsportangebote oder Angebote im Rahmen

der Betrieblichen Gesundheitsförderung geht, stets ist die Förderung von Gesundheit (Erhaltung und Wiederherstellung) das Ziel.

Schwerpunktmäßig ging es am Klausurtag in den Diskussionen und Erarbeitungen um verhaltens- und verhältnisorientierte Maßnahmen zur Gesundheitsförderung im Verband selber (einschließlich der Mitgliedsorganisationen).

Ausgehend von einer nachfolgend dargestellten Vision sind Punkte festgehalten worden, die ganz persönliche und konkrete Aspekte beinhalten, wie zum Beispiel:

- Fortbildung und Qualifizierung
- Strukturierte Kommunikation
- Vermeidung von „unnötigen“ Zusatzarbeiten
- Gemeinsame Projekte

Des Weiteren sind Punkte festgehalten worden, die generelle Aspekte enthalten und (teilweise) nur gemeinsam mit den Partnern umzusetzen sein werden, wie zum Beispiel:

- Anerkennung und Motivation
- Qualifizierung / Fachwissen
- Netzwerke aufbauen und mit Leben füllen
- Einfache Sprache in der Kommunikation mit Verbänden und Vereinen
- Strukturänderungen
- Beteiligung der Verbände einfordern
- Beteiligung der Verbände zulassen
- Bezahlte Mitarbeit (Hauptamtlichkeit) zur Entlastung des Ehrenamts stärken
- Vereine informieren, unterstützen und fördern

Ein Schwerpunkt bei der Erarbeitung von konkreten Maßnahmen ist das Netzwerken mit den Vereinen und Kreisverbänden in den Regionen gewesen.

So bestand Einigkeit, dass die Mitgliederversammlungen über die vorgeschriebenen Tagesordnungspunkte hinaus genutzt werden sollten, um den Vertretern der Vereine und Verbände aktuelle Themen und Informationen im Rahmen von kleinen Vorträgen oder in Workshop-Form nahezubringen.

Um unsere interessierten Vereine in den Regionen zu stärken, ist des Weiteren die Einführung von regionalen Treffen der Vereine im Jahr 2018 vorgesehen. Diese regionalen Netzwerktreffen des Betriebssports sollen gemeinsam mit den Kreisverbänden angeboten werden.

Hierdurch wird unseren interessierten Vereinsvertretern in regelmäßigem Zeitabstand die Gelegenheit zum Austausch mit anderen Betriebssportvereinen und den Vertretern der Verbände geboten.

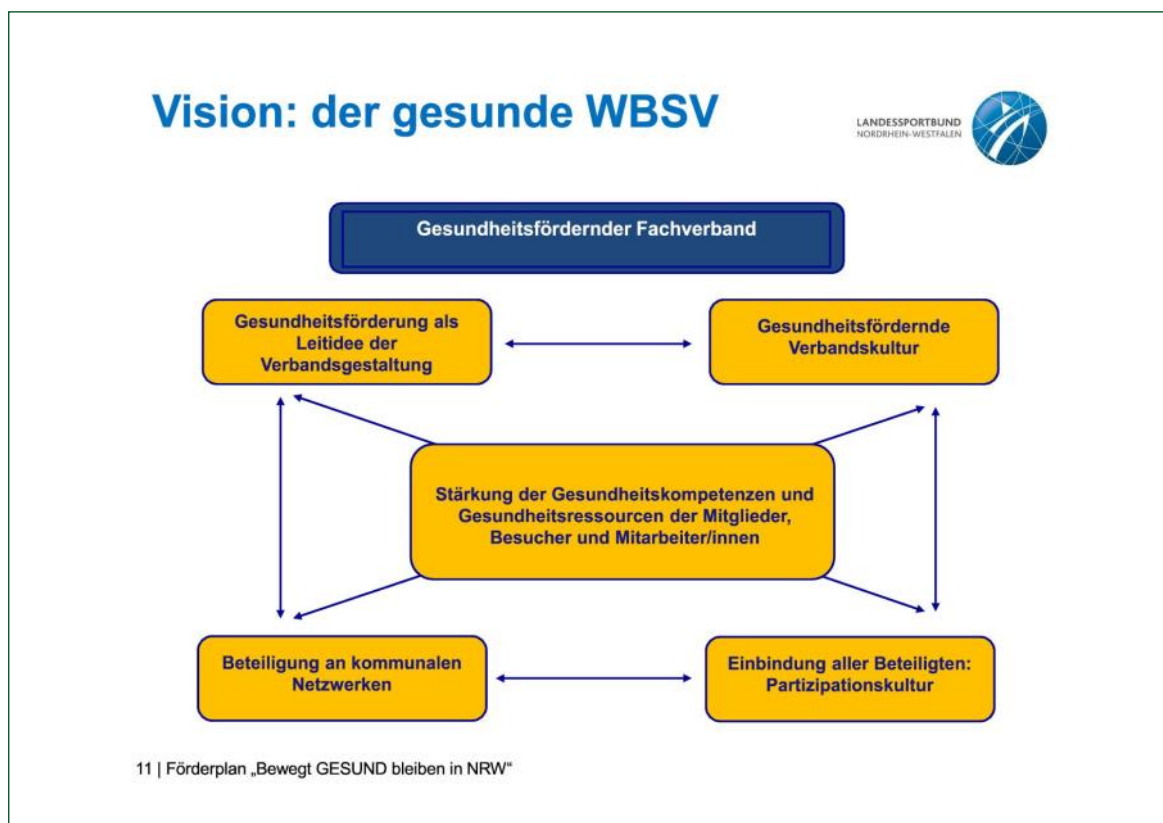


Abhängig von den Themenwünschen der Beteiligten werden gezielt Fachreferenten zu den Veranstaltungen eingeladen, um aktuelle Informationen zu Themenschwerpunkten zu vermitteln.

Mögliche Themen können zum Beispiel sein:

- Grundlagen des Vereinsrechts
- Aktuelle Fragen zur Gemeinnützigkeit
- Aktuelle Fragen zu Steuern und Versicherung
- Gewinnung von Übungsleitungen
- Gemeinsame vereinsübergreifende Angebote organisieren
- Bewegungsangebote des Betriebssportvereins für die Mitarbeiter/innen eines Betriebes

Soweit dies in einzelnen Regionen in NRW bereits praktiziert wird, ist der WBSV gerne bereit die Veranstaltungen zu unterstützen bzw. seine Beteiligung auszuweiten.



Ein Neuanfang nach 50 Jahren - „SiB goes digital!“

Wer und was ist neu und wie soll es weitergehen?

Wie bereits in der letzten Ausgabe 2017 zu lesen war, gab es während der letzten Mitgliederversammlung - ausgerechnet im Jubiläumsjahr - den Ruf nach einer Runderneuerung unserer Verbandszeitschrift.

Die ursprüngliche Idee, die SiB nur noch in digitaler Form auf der Homepage zu veröffentlichen, wurde verworfen. Stattdessen geht es jetzt darum, das digitale Angebot attraktiver zu machen. Da es aber auch - trotz aller Entwicklung - sehr viele Menschen gibt, die lieber etwas Gedrucktes in der Hand halten, wollten wir auch die Druckausgabe verändern. **Wir fahren also zweigleisig!**

Da der Schwerpunkt auf der digitalen Zukunft liegt, werden zukünftig nicht mehr automatisch tausende Druckexemplare in NRW verschickt, sondern die Leser und Verbände können (z.B. bei der Bestandserhebung) entscheiden, welche Version sie bevorzugen.

Die neue Online-SiB

Die SiB hat jetzt einen eigenen Bereich auf unserer Homepage, der zusätzliche Angebote bietet.

So gibt es neben dem alten Archiv eine Durchsuchungsfunktion für die Ausgaben (aktuell) ab Dezember 2017, was bedeutet, dass Ihr alle Ausgaben gleichzeitig nach Verband, Sportart, Autor oder bestimmten Textausschnitten durchsuchen könnt. Als Ergebnis erhaltet Ihr dann alle zutreffenden Artikel und werdet per Klick auf die entsprechende Ausgabe und Seite weitergeleitet.

Was zuletzt noch eine normale PDF-Datei war, ist ab sofort ein „blätterbares“ PDF. Hier kann man die Zeitschrift „wie gedruckt“ durchblättern.

Zusätzlich kann man aber auch zoomen, durchsuchen und natürlich auf Links - wie z.B. bei Anmeldungen für Turniere - klicken, um direkt zu der Homepage zu gelangen oder die entsprechende E-Mail zum Schreiben zu öffnen.

Außerdem sind diese PDFs responsive, was bedeutet, dass sie auf allen Geräten (vom PC bis zum Handy) optimal angezeigt werden.

Das neue Layout - schön bunt!

Aber auch die gedruckte Ausgabe sollte lesbarer werden, was für einige von Euch vielleicht auch etwas ungewohnt sein könnte. Der Mensch ist schließlich ein Gewohnheitstier.

Das jetzt alles in Farbe erscheint und die größere Schrift wird sicher keinen stören, vielleicht ist aber die neue Anordnung etwas gewöhnungsbedürftig!

Da sich die Landesverbände nach und nach auflösen, werden die Kreisverbände jetzt alphabetisch angeordnet. Der WBSV-Bereich

„Ich bins, der Neue!“

Ich bin Marc Steßgen, fast 44 Jahre alt, und – wie der Name meines Unternehmens MARCOLONIA schon sagt – komme ich aus Köln. Seit über 35 Jahren bin ich im Kölner Sport aktiv – ob als Sportler, Übungsleiter, Buchhalter, Funktionär oder als „Sohn meines Vaters“, was oft die meiste Arbeit war...



In den letzten Jahren arbeite ich eher im „Hintergrund“ und kümmere mich vor allem um die Webseiten und Websysteme von verschiedenen Verbänden und Vereinen. Dazu kommt das Design von Logos, Flyern, Plakaten, Broschüren etc. sowie alles, was mit Werbung und Werbetechnik zu tun hat.

Als „Zeitschriften-Macher“ habe ich nicht nur die Erfahrung mit Festschriften und Broschüren für Sportevents, sondern war auch Chefredakteur von drei (internationalen) Zeitschriften der Esperanto-Jugend, in der ich bis vor 10 Jahren auch sehr aktiv war.

Jetzt gehöre ich also zum Team von „Sport im Betrieb“ und habe nicht nur die Nachfolge von Frau Hintz für das Layout angetreten, sondern arbeite auch als Co-Redakteur und kümmere mich um Druck, Versand und den neuen SiB-Bereich auf der WBSV-Homepage.

Ich freue mich auf eine gute und spannende Zusammenarbeit!

ist - fast wie zuvor - aufgeteilt in Berichte am Anfang und Termine (auch Ausschreibungen), Personalien und ggf. Spezielles zum Schluss.

Eure Mitarbeit - auch Ihr könnt etwas ändern!

Für den klassischen Fehlstart bzw. die Verspätung dieser Ausgabe - für die ich mich an dieser Stelle entschuldigen möchte - waren zwar auch die Krankheiten von uns Redakteuren Schuld, aber ist es auch so, dass bei Redaktionsschluss noch kaum etwas fertig war.

Darum möchte ich Euch bitten, Eure Artikel (mit einer Auswahl Fotos) zeitnah nach einer Veranstaltung an die neue Redaktionsadresse

redaktion@wbsv.net

zu senden. So kann die SiB kontinuierlich aufgebaut werden und - wenigstens online - ohne große Endbearbeitungszeit erscheinen.

Auch für die Öffentlichkeit!

Apropos Endbearbeitung - gut eine Woche nach Redaktions-

schluss hatten wir so viel Material, ich hätte auch ein Buch daraus machen können! Natürlich haben wir gerne viel Material, aber man sollte beim Schreiben der Artikel bedenken, dass die SiB auch für unsere Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden soll!

Daher möchten wir auch gerne mehr verbandsübergreifende Inhalte einbringen - wenn es der Platz zulässt...

Und wir möchten, dass Eure Artikel gelesen werden!

Wenn aber ein Artikel über fünf Seiten geht, der eigentlich nur die Ergebnisse einer Meisterschaft beschreibt... es gibt auch Tabellen! Interessantes, Lustiges und besondere Ereignisse - vor allem auch Fotos - interessieren manche Leser mehr - die Tabellen, die vor allem die Sportler aus den Kreisverbänden selbst interessieren, setzen wir ja gerne auch dazu - jetzt auch in Farbe, damit auch keine Information verloren geht.



Herzliche Einladung zum „Rundendrehen“ Motorsport hautnah erleben - Kartfahren in NRW

In ganz NRW und darüber hinaus drehen sie ihre Runden - die Kartfreunde99 - eine Sparte der BSG Kölner Verkehrsbetriebe AG. Dass dieser Artikel bzw. Aufruf unter „WBSV“ und nicht unter „BKV Mittelrhein-West“ steht hat einen Grund:

Die Kartfreunde suchen nach neuen Herausforderungen und neuen Sportfreundinnen (!) und Sportfreunden, die sich nicht nur mit ihnen auf den Indoor- und Outdoorbahnen in NRW, den angrenzenden Bundesländern und im nahen Ausland messen wollen, sondern auch die Geselligkeit der *Freunde* gerne mitnehmen.

In den Fußstapfen der Schumis und Roßbergs liefern sie sich packende Zweikämpfe und Überholmanöver, sind manchmal auf der Strecke bei 70 km/h nicht zimperlich, treffen sich nach dem Rennen aber gerne mit Angehörigen und Fans zum Essen oder zum Stammtisch.



Hausaufgaben

Ich möchte ja nicht nur meckern - um die SiB voran zu bringen, können wir sicher alle noch ein paar „Hausaufgaben machen“. Dazu möchten wir Euch zu einem „Presseworkshop“ in Duisburg (s.u.) einladen. Dort können wir noch einiges lernen und besprechen.

Danke für Eure Geduld bei diesem Artikel, für Eure Beiträge und auch Danke an meine Layout-Vorgängerin Frau Hintz.

Euer Marc Steßgen



Qualifizierungslehrgang
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Samstag, 10. März 2018, 10 - ca. 15 Uhr
Sportschule Wedau, Raum Duisburg
Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg
(siehe auch Seite 33)

Ich konnte zuletzt dabei sein und vor allem „mein kleiner Mann“ Leo (14) hatte seinen Spaß, als er sich mit Daniel, dem Enkel des Vorsitzenden, messen konnte. Denn auch für den Nachwuchs ist Platz beim Training. Die Rundenzeiten von Leo und Daniel, der bereits im Alter von 6 Jahren begonnen hatte, konnten sich durchaus mit denen der Erwachsenen messen, obwohl Leo zum ersten Mal auf solch einer Bahn gefahren war.



Ich hätte Euch ja gerne noch mehr Fotos gezeigt, sind aber alle wegen der Geschwindigkeit verwackelt! Ich kann aber diese Erfahrung nur jedem empfehlen!

Marc Steßgen

Interesse?

Infos gibt es bei Detlev Schwski und den Kartfreunden99:

www.kartfreunde99.de

kartfreunde99@arcor.de



Tischtennis WBSV-TT-Liga

Die Hinrunde der WBSV-Tischtennis-Liga mußte auf Grund der Wettersituation (starke Schneefälle) leider sehr kurzfristig abgesagt werden.

Der Termin für die Rückrunde bleibt bestehen.

Die Spiele werden wie vorgesehen am Samstag, den 28. April 2018 in Solingen stattfinden. Bitte um Beachtung!

WBSV Tischtennisfachwart
Wolfgang Goldacker

BSV Bielefeld e.V.

www.bsv-bielefeld.de info@bsv-bielefeld.de

**Deutsche Betriebssport-Einzelmeisterschaft im Bowling 2017****Sahne-Tag für Sparkassenbowler**

Bei den Deutschen Betriebssportmeisterschaften in Leipzig und Halle/Saale setzten sich Carolin Peste und Dietmar Förster, beide von der Sparkasse Bielefeld die Krone auf. Beide erzielten in der jeweils dritthöchsten Klasse bei den Damen und Herren hervorragende Ergebnisse.

Carolin Peste erzielte in ihrer Leistungsgruppe bis 164,99 Pins im Jahresschnitt auf acht Spiele 1433 Pins mit einem Schnitt von 179,13 Pins. Am Ende hatte sie 39 Pins Vorsprung auf die zweitplatzierte Tonia Schröder aus Bremen und 68 Pins auf die drittplatzierte Rita Poppenborg-Kazulke aus Münster herausgespielt.

Ihr Teamkollege Dietmar Förster tat es ihr in seiner Leistungsgruppe bis 174,99 Pins Jahresschnitt gleich und sicherte sich ebenfalls mit insgesamt erzielten 1598 Pins und einem Schnitt von 199,75 Pins die Deutsche Meisterschaft vor dem zweitplatzierten Harald Schröder aus Borken (1549 Pins/Schnitt 193,63) und dem drittplatzierten Norbert Spieck aus Berlin mit 1529 Pins und einem Schnitt von 191,13 Pins.

Am Ende eines langen Turnierwochenendes durften sich beide beim Erklängen der Nationalhymne über ihre an diesem Wochenende gezeigte Leistung freuen.

Durch den 1.Vors. des Betriebssportverbandes Bielefeld Reinhard

Berg wurden von der Fachschaft Bowling Carolin Peste und Dietmar Förster aufgrund ihrer sportlichen Erfolge in den letzten Jahren mit der goldenen Ehrennadel des BSV ausgezeichnet.

Auch dem Fachwart Hans-Walter Zimmer wurde für sein ehrenamtliches Engagement im Bowlingsport ein Weinpräsent überreicht.

Peter Janzen



von links: Hans-Walter Zimmer (Fachwart Bowling), Carolin Peste, Dietmar Förster und Reinhard Berg (1.Vors. BSV Bielefeld)

Beim Neujahrsempfang ein Dankeschön für ehrenamtliche Tätigkeiten

An diesem Wochenende lud der Vorstand des BSV Bielefeld seine ehrenamtlichen Mitarbeiter und deren Begleitung in das Restaurant Geistreich im Bielefelder Hof ein.

Sie hatten mit dazu beigetragen, dass das Jubiläumsjahr 2017 auf allen Veranstaltungen ein voller Erfolg wurde.

Peter Janzen



der 1. Vorsitzende Reinhard Berg (rechts) mit seinen Gästen

25 Jahre BSG Alcina Cosmetic * BSV der Dr. Wolff Gruppe

Geschichte:

Ende 1992 tauchten in der Exportpackerei Spielberichte der alten BSG Alcina von 1966-68 und 1970-72 auf. Ob es noch andere Spielzeiten gab, ließ sich nicht ermitteln.

Am 14.01.1993 wurde die Erste Satzung erstellt. Zu der Zeit waren nur 3 Fremdspieler erlaubt und diese durften keinem DFB Verein angehören. Udo Beermann, Reinhardt Schlingelhof und Stefan Wattenberg gehörten als Fremdspieler zu den Gründervätern - Stefan und Udo sind immer noch aktiv dabei.

1993 trat die Mannschaft nur im Pokal an und schied in der zweiten Runde aus. 1994 trat die Mannschaft in allen Wettbewerben an. 2000 schloss sich die BSG Bertelsmann der Dr. Wolff Gruppe an, sodass Dr. Wolff mit 2 Teams an den Wettbewerben teilnehmen konnte. 2003 schloss sich die Fußball-Abteilung des Post SV den Wölfen an und 2007 folgte die BSG Polizei. So konnten die Jahre über zwei Teams gestellt werden. 2016 wurden die Doping Pirates mit ihrer Drachenboot Mannschaft ein offizieller Teil des Betriebssportvereins der Dr. Wolff Gruppe.

Sonstiges :

Gute Verbindungen der Firma zu der Firma Budnikowski führten zu Spielen in Hamburg und auf der Bielefelder Alm. Nachdem Budnikowski kein Team mehr im BKV Hamburg stellen konnte, kam es zu jährlichen Duellen mit DM Karlsruhe in Bielefeld.

2015 wurde ein Alt-Herren-Treff ins Leben gerufen, der einmal im Monat Treffs mit verschiedenen Aktivitäten von Ehemaligen und Jetzigen organisiert.

Der ALPECIN Fußball Cup im Sommer ist seit 1995 Tradition. Die

ersten Turniere fanden auf dem Rasenplatz in Pödinghausen statt. 2012 konnte auch mit der Beteiligung von der Dr. Wolff Gruppe der Kunstrasen an der Schillerstr. eingeweiht werden, ein Meilenstein für die Fußballabteilung. Damit kam der ALPECIN Cup auch nach Bielefeld.

Erfolge :

Die erste Meisterschaft in der B-Liga war 2000/01 umkämpft, 2001/02 gelang dann auch die Meisterschaft in der A-Liga. Die Meisterschaft in der Stadtliga gelang 2017. Ein viel größerer Erfolg für uns ist, dass sich die 2. Mannschaft mit dem ältesten Kader der Liga im Mittelfeld der B-Liga halten kann. Im Pokal reichte es zweimal nur zum Vizepokalsieger. Hallenpokalsieger wurde man 2007. Beim Commerzbank Cup 2013 konnte die Traditionsmannschaft vom FC Schalke 04 ausgeschaltet werden.

Die Drachenboot Truppe ist in den letzten Jahren auf mehreren Regatten in Emden, Hannover, Schiedersee, Weser erfolgreich unterwegs gewesen. Ihre ersten Gehversuche fanden ab 2012 in Herford statt.



Einmal muss Schluss sein!

25 Jahre leitete er die Fußball-Sportabteilung.

Ein Dankeschön an den Sportkameraden Dirk Schalk (BSG Alcina) von Reinhard Berg (1.Vors. BSV Bielefeld)

Peter Janzen

BKV Bonn / Rhein-Sieg e.V.

www.bkv-bonn.de service@bkv-bonn.de



Ehrung der Fußballmeister 2017 in Groß- und Kleinfeld

Im Rahmen der Fußball-Spartenversammlung wurden die Meister 2017 im Kleinfeld und Großfeld geehrt. Die oberste Kleinfeld-Liga wurde von NK Croatia Bonn dominiert - 16 Punkte Vorsprung gegenüber dem Zweiten Torpedo Immenburg sind respektabel!

2001 gegründet, war NK Croatia Bonn bis 2014 im Fußballkreis Bonn beheimatet und in den dortigen Kreisligen zuhause. Seit Beitritt zum BKV Anfang 2015 legte der Verein einen kometenhaften Aufstieg hin: 2015 Meister der 3. Kleinfeldliga, Aufstieg in Liga 2 - 2016 Meister der 2. Kleinfeldliga, Aufstieg in Liga 1 - 2017 Meister der 1. Kleinfeldliga! Das hat selbst RB Leipzig nicht geschafft. Der Schlüssel für den Erfolg ist die eingespielte Mannschaft - der Großteil der Mannschaft ist seit 2001 dabei. Trotz des



Kleinfeld-Meister 2017: NK Croatia Bonn

kroatischen Mannschaftsnamens ist man offen für Spieler aller Nationalitäten.

Wir sagen: Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!

Weitaus enger ging es im Großfeld zu: Dort lieferten sich Taxi Bonn und Inter 2000 bis zum letzten Spieltag ein Kopf-an-Kopf-Rennen, und am Ende liefen auch beide punktgleich ins Ziel, so dass ein Foto-Finish entscheiden musste - dort hatte Taxi Bonn aufgrund des gewonnenen Direkten Vergleichs die Nase vorn. Der neue Großfeld-Meister ist seit fast 40 Jahren Mitglied im BKV und seit 2002 ununterbrochen in der A-Liga dabei. Seitdem wurden mehrere Titel errungen (drei Meisterschaften, fünf Pokalsiege) - der Trophäenschränk ist also gut gefüllt. Auch für Taxi Bonn gilt: Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Betriebsfußball in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis heißt: Wir spielen miteinander Fußball und nicht gegeneinander. Allen Mann-

schaften wünschen wir für die Saison 2018 faire Spiele und keine Verletzungen!

Der Fußball-Ausschuss des BKV Bonn/Rhein-Sieg



Großfeld-Meister 2017: Taxi Bonn



Wachablösung im Fußball-Ausschuss

Die jährliche Fußball-Spartenversammlung fand wieder traditionell im Clubheim des BTHV in Bonn-Dottendorf statt. Ca. 110 Personen nahmen daran teil. Insgesamt waren 65 der 82 teilnehmenden Mannschaften mit mindestens einem Vertreter anwesend. Dies zeugt vom hohem Interesse an unserem Spielbetrieb und von hoher Wertschätzung gegenüber der Arbeit des Fußballausschusses.

Es wurde auf eine arbeitsreiche Saison zurückgeblickt, schließlich galt es, den Spielbetrieb von 2 Großfeldligen und 4 Kleinfeldligen zu organisieren, was dank der Einstellung einer neuen Sekretärin, die ausschließlich für den Fußball-Ausschuss arbeitet, auch sehr gut gelang. Insbesondere wurde die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Sport- und Bäderamt der Stadt Bonn (Leiter Stefan Günther), dem Stadtsportbund sowie dem Fußballkreis Bonn (Vorsitzender Jürgen Bachmann) hervorgehoben. Angesichts einer stetig wachsenden Zahl von Mannschaften und dem laufenden Umbau mehrerer Plätze auf Kunstrasen ist ein ständiger Dialog zwingend notwendig.

Neben dem üblichen Rahmenprogramm wie Jahresbericht, den



von links nach rechts: Jörg Schmitt (ehem. FA-Vorsitzender), Sebastian Hohenlohe (ehem. Beisitzer), Felix Märtens (neuer FA-Vorsitzender)

Siegerehrungen und der Abhandlung diverser Anträge stand dieses Jahr die Verabschiedung zweier langjähriger Mitglieder des Fußball-Ausschusses (FA) auf der Agenda. Der bisherige Vorsitzende Jörg Schmitt (10 Amtsjahre) sowie der langjährige Beisitzer Sebastian Hohenlohe (13 Amtsjahre) legten ihre Ämter im Fußballausschuss nieder. Beide bleiben jedoch dem BKV Bonn / Rhein-Sieg erhalten: Sebastian Hohenlohe wurde im Mai vergangenen Jahres zum Vorstandsvorsitzenden gewählt und Jörg Schmitt übernahm das Amt des Geschäftsführers.

Glücklicherweise war die Nachfolge im Fußballausschuss bereits geregelt:

Neuer FA-Vorsitzender ist Felix Märtens. Der ehemals stellv. Schiedsrichter-Obmann und stellv. FA-Vorsitzende übernimmt nun dankenswerter Weise die Verantwortung über den mit nunmehr 86 teilnehmenden Mannschaften größten



Valentin Merkel

Spielbetrieb NRWs. Vertreten wird er durch Neuzugang Valentin Merkel, der als IT-Experte und Moderator der Pokalverleihung seine Qualitäten bereits unter Beweis stellen durfte. Wilhelm Diner - ebenfalls seit über einem Jahrzehnt Beisitzer im FA - unterstützt die neue Generation mit seiner Erfahrung. Komplettiert wird das 5-köpfige FA-Gremium durch die Amtsinhaber "Passwart" und „Schiedsrichterobmann“. Das Amt des Passwartes bekleidet seit einigen Jahren Matthias Oberschelp. Kostas Zorbas wurde Ende November von unserer Schiedsrichtergilde zum neuen Obmann gewählt. Bei über 40 Ansetzungen pro Spieltag kann man die Bereitschaft zur Übernahme eines solchen Amtes nicht hoch genug würdigen.

Der Betriebsfußball in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis sieht sich für die kommenden Herausforderungen also sehr gut gerüstet!

BSV Dortmund e.V.

www.bsv-dortmund.de info@bsv-dortmund.de



Glückwunsch...

Wie erwartet, wurde die Dortmunder Betriebssportmeisterschaft in der Sparte Badminton auch in der Saison 2016/17 vom Favoriten, der 1. Mannschaft der LWL-Klinik Dortmund gewonnen. Obwohl die LWL 1 in einem der beiden entscheidenden Spiele ersatzgeschwächt antreten musste, konnte die Continentale den Vorteil nicht für sich nutzen.

Auf den Rängen zwei und drei landeten die Continentale und die 2. Mannschaft der LWL-Klinik Dortmund. Das letzte Spiel der Saison 2016/17 fand traditionell in der Sporthalle der LWL-Klinik Dortmund statt. Mannschaftsführer Dirk Bonsen konnte dort auch in diesem Jahr den Pokal bei der anschließenden Siegerehrung entgegennehmen.

Wie immer war für die bekannte, hervorragende Bewirtung gesorgt. Hierfür noch mal ein ganz herzliches Dankeschön. Wir freuen uns auf nächstes Jahr!



Susanne Schleep

BKV Düsseldorf e.V.

www.bkv-duesseldorf.de bkv@bkv-duesseldorf.de



Sparte Kegeln Neues vom Holzwurm

Nun muss ich mit einer traurigen Nachricht beginnen. Unser Sportkamerad Rudy Friedensdorf ist am 13.11.2017 gestorben. Er wurde 94 Jahre alt. Mir vorzustellen, dass der Rudy uns nicht mehr auf der Kegelbahn besucht und seinen Enkel David nicht mehr sportlich berät, wird mir schwer fallen.

Am 14.11.2017 empfing die SG Schwan in der Toscana die Meistertruppe Stadtwerke I. Schon nach wenigen Kugeln war es klar: da hat doch einer an der Bahn gedreht und mit den Pinnen das Fallen trainiert. Was schier unmöglich schien, jetzt ist es wahr geworden. Auf den Bahnen in der Toscana macht das Kegeln richtig Spaß.

Zugegebenermaßen war der Spaßanteil bei den Gästen etwas größer. Die legten nämlich 956 Holz um. Bester Holzfäller war Frank Kremer, der 265 Holz notierte. Aber auch Ralf Mingers mit 239 und Heinz Stöckelmaier mit 232 Holz waren von sich und der Bahn begeistert. Und die Schwäne? Sie ergatterten 870 Holz und bestaunten ihren Überflieger Arthur „Addi“ Büchsenschütz. Ihm gelangen tolle 242 Holz, gefolgt von den 229 Holz vom Klaus Häntzschel. Ihre Sportkollegen hielten da nicht so ganz Schritt

und waren wahrscheinlich zu sehr mit Staunen beschäftigt. 62 mal erklangen die Fanfaren bei einer NEUN, das glaubt kein Mensch. Doch wer hat denn da an der Bahn gedreht? Man ahnt es schon, es war der Bahnversteher Karl-Heinz Eversberg. Kompliment.

Noch in derselben Woche fand das Fest der Betriebssportkegler auf den Bahnen der ERGO-Versicherung statt. Am 16.11.2017 war das Endspiel im Daimler-Benz-Pokal und das Finale im Dieter-Knyrim-Pokal. Fast vier Mannschaften (3 mal 6er und vier Knyrimer) mit ihren Fans sorgen für ziemlich viel Wirbel und damit für eine tolle Stimmung. Um den Daimler-Pokal stritten Stadtwerke I, ERGOsports und Hilden 93 I, jeweils mit der Bestbesetzung. Den dritten Platz belegte ERGOsports mit 797 Holz, Mannschaftsbestergebnis erzielte Karl-Heinz Geldermann mit 213 Holz. Die Hildener belegten den zweiten Platz mit 897 Holz und hatten gleich zwei Bestergebnisse. Kalla Eversberg und Dirk Urbschat schafften je 245 Holz. Stadtwerke I wurde mit 948 Holz Tages- und Pokalsieger. Ihr Bestergebnis spielte Dirk Kremer mit tollen 276 Holz. – Beim Knyrim-Pokal wird nur auf Räumen gespielt und da traten Gottfried Lausberg (MW-Demag), Udo Lindenau (Stadtwerke III), Addi Büchsenschütz (Schwan) und Klaus Hakelberg (Stadtwerke II) gegeneinander an. Irgendwie waren die Kegelgötter nicht gut drauf. Dem Gottfried wurden 100 Holz gestattet

und dem Addi wurden 110 Holz genehmigt. Etwas mehr ließen sie dem Udo mit 135 Holz zu. Aus welchem Grunde auch immer durfte der Klaus dann der Pokalsieger werden. Berausend war das zwar auch nicht, aber 139 Holz standen an diesem Abend eben hoch. Spätere Generationen fragen wohl nicht mehr nach dem Wie des Zustandekommens, sondern nur noch nach dem Resultat. Glückwunsch von mir und dem Spartenleiter an die Sieger, aber auch Dank und Anerkennung den Platzierten für ihr faires Verhalten.

Die S-Liga gastierte am 25.11.2017 auf den Bahnen 1-4 in der Kegelsporthalle an der Graf-Recke-Straße. Den Tagessieg sicherte sich mal wieder die SG Hilden 93 mit 2605 Holz, vor BSG LDS mit 2574 Holz, der BSG Stadtwerke mit 2472 Holz und der BSG Mannesmann mit 2158 Holz. Beste Einzelergebnisse waren die 686 Holz vom Thomas Krey und die 670 Holz von Birgit Sowinski.



Stadtwerke I zog am 28.11.2017 in die weite Welt und kam so nach Hilden, genauer gesagt bis in die Meide zum Kegelzentrum Wüsthoff. Als sportlicher Gegner stellte sich Hilden 93 II zur Verfügung, was dann allerdings seitens der Stadtwerker nicht honoriert wurde. Die Gastgeber hielten sich zwar nicht zurück und erspielten sich 902 Holz, aber gegen die geballte Ladung der Stadtwerker (988 Holz) war nichts zu holen. Peter Krings war mit 246 Holz bester Akteur der Hildener, bei den Gästen glänzten mal wieder die Jungstars Frank und Dirk Kremer mit 265 und 263 Holz. Gestaut aber habe ich über die 236 Holz vom „Altmeister“ Heinz Stöckelmaier. Immerhin kommt der jetzt beim Zählen seiner Lenze schon auf 80. Toll!

Auch ERGOsports war ganz wild darauf, wieder mal nach Hilden zu reisen. Also ging's am 30.11.2017 in die Nachbarstadt, um mit den großen Hunden um die Wette zu pinkeln, will heißen, dass Hilden 93 I der Gegner war. Diese großen Hunde aber wollten sich nicht nassmachen lassen und gingen mächtig ans Werk. Allen voran der Thomas Krey, der 269 Holz umlegte, mit etwas weniger Holz (245) ging Jörg Hein nach Hause, gleich gefolgt von Dirk Urbschat mit 243 Holz. So kamen 986 Holz als Mannschaftsergebnis zusammen. Da konnten die Gäste dann doch nicht gegen an, obwohl sie richtig gut gegenhielten. Karl-Heinz Geldermann schaffte 242 Holz, Heinz Anders 239, Heinz Tenckhoff 227 und Bernd Hakelberg 226 Holz. Eine tolle Mannschaftsleistung, weil sehr ausgeglichen gut. Aber mit 934 Holz eben nicht gut genug, um die „großen Hildener Hunde“ nass zu machen.

Die Schwäne flogen am 12.12.2017 zu den ERGOs, verweilten dort so drei Stunden und konnten dann nicht mehr so richtig fliegen, zu sehr wurden sie von den ERGOnauten gerupft. Mit einer sagenhaft geschlossenen Mannschaftsleistung der Gastgeber

wurden die gefiederten Gäste so richtig platt gemacht. Zwischen dem Mannschaftsbesten Norbert Kämpf (216) und dem Vierten Heinz Anders (213) lagen lumpige drei Hölzlein. Heinz Tenckhoff und Karl-Heinz Geldermann brachten je 215 Holz auf die Waage, sodass 859 Holz zusammenkamen. Bei den Schwänen war die Ausgeglichenheit ebenfalls erstaunlich, aber eben um 102 Holz geringer. Bester war Klaus Häntzschel mit 200, Addi Büchenschütz und Hajo Weber folgten mit je 192 und Günter Jabornig und Helmut Haufschild mit je 169 Holz sorgten für ein Streichergebnis. Peter Niggemann steuerte einsame 173 Holz zum Endergebnis von 757 Holz bei.

Ebenfalls am 12.12.2017 fand der Rückkampf der Stadtwerkebrudermannschaften im Flinger Broich statt. Gastgeber war also Stadtwerke II und sehr motiviert, den Heimvorteil zu nutzen. Mit 767 zu 689 Holz gelang die Revanche dann auch äußerst klar. Schützenkönig des Abends war Frank Bechmann mit 202 Holz. An den Zahlen lässt sich ablesen, dass die Bahn so überhaupt nicht gut gelaunt war.

Der S-Liga-Zirkus gab am 16.12.2017 sein Weihnachtsgastspiel mit dem vierten Durchgang auf den Bahnen 5-8 an der Graf-Recke-Straße. Sieger des Tages wurde schon wieder Hilden 93 mit 2527 Holz, kassierte dafür vier Punkte und baute die Führung auf 16 Punkte aus. Den zweiten Platz belegte LDS mit 2471 Holz und hat nun 11 Punkte. Mit 2442 Holz wurde Stadtwerke Dritter und hat jetzt sieben Punkte. Mit 2197 Holz und einem Punkt musste sich Mannesmann begnügen. Bestergebnis erzielte Klaus Hakelberg mit 662 Holz, danach folgte Birgit Sowinski mit 646 Holz.

Tja, und dann kam das Weihnachtsfest und ging vorüber, danach der Jahreswechsel. Nun schreiben wir also ein Jahr lang 2018. Und schon am 6. Januar ging es damit los. Am Tag der heiligen drei Könige starteten die Kegler ins 2018. Zwölf Aufrechte machten sich auf ins gelobte Keglerland Langenfeld, formierten sich durch das Losverfahren zu sechs Tandems und kämpften dann um den ersten Titel im neuen Jahr. Alle Ergebnisse lagen über 1000, aber auch keins über 1100. Die Podiumsplätze belegten Wilfried Klapdor/Manfred Freitag mit 1073 Holz als Dritte, Heinz Anders/Udo Lindenau mit 1087 Holz als Zweite und Kalli Klöpfer/Johannes Herzog mit 1090 Holz Sieger 2018. Die drei Könige haben wir zwar nicht empfangen können, aber das lag vielleicht auch daran, dass wir überhaupt nicht auf deren Programm standen. Wie dem auch sei, wir hatten viel Spaß zusammen und freuen uns auf das 32. Spiel ohne Grenzen in der Hoffnung, dass sich doch noch einige Leute mehr auffinden können, damit es wieder ein Festival wird. Bis dahin: allen ein friedliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

Euer Holzwurm

BKV Duisburg e.V.

www.bkv-duisburg.de vorstand@bkv-duisburg.de



Westdeutsche Betriebssportmeisterschaften Bowling im November 2017 im Cosmo Bowling Münster

Zu dieser Meisterschaft hat der Bowlingfachwart des Betriebs-sportverbandes Münster e.V. Karl-Heinz Fühner zum 11.11.2017 eingeladen. Die Meisterschaften wurden im Herren- und Mixed-Doppel ausgetragen.

Die Titelträger im Herren-Doppel Gruppe A, Dennis Hunter und Patrik Grimm (Hochtief Essen) waren wie die Titelträger der Gruppe B Stefan Winkelmann mit Heiko Beckmann (UWB Bielefeld) nicht am Start. Die Titelträgerinnen im Damen-Doppel, Birgit van de Flierdt mit Petra Fühner (Fiducia & GAD) waren dabei, mussten aber bei den Herren starten, denn es waren nur zwei Damen-doppel in diesem Wettbewerb gemeldet. Im Mixed-Doppel verteidigten Doris und Karl-Heinz Bickmann (ThyssenKrupp Stahl) ihren Titel.

Für diese WDM lagen 52 Teammeldungen vor. Am Meisterschaftstag fielen aber 3 Teams aus, so dass 49 Teams am Start waren.

Im Mixed-Doppel (nachstehend MD) starteten 27 Teams.

Mit je einem MD war dabei, Hochtief Essen, BASF Coatings Münster, Koi für Jedermann, Provinzial, Selectric, Deutsche Bank Bielefeld, Commerz-Direkt-Service Duisburg, Deutsche Rentenversicherung Westfalen. Mit 2 MD war die Bowling Arena Siegen die SG Teutobowler, die Stadt Münster und LWL vertreten und 3 MD stellten die Umweltbetriebe Bielefeld. ThyssenKrupp Stahl Duisburg war mit 5 Teams angereist. 3 gemischte MD stellten BASF Coatings Münster mit da Aldo, die Deutsche Bank Essen mit ThyssenKrupp Stahl Duisburg und BASF Coatings Münster mit Fiducia&GAD.

Im Herren-Doppel (nachstehend HD) starteten 22 Teams.

Je ein Team stellten, da Aldo Münster, Provinzial Münster, Magic Bowler Dinslaken, SG Teutobowler, Selectirc, Commerz-Direkt-Service Duisburg, Karbowl Bielefeld, Stadt Düsseldorf, Fiducia&GAD. Mit je 2 HD waren vertreten, ThyssenKrupp Stahl Duisburg, Umweltbetriebe Bielefeld und Deutsche Rentenversicherung Westfalen. BASF Coatings Münster stellte 3 HD und 4 gemischte HD stellten sich wie folgt zusammen. Fiducia&GAD mit Sparkasse MSLO, Koi für Jedermann mit BASF, DRV Westfalen mit BASF und Dr. Oetker mit den Städtischen Kliniken.

Es wurden 3 Spiele in der Vorrunde und 3 Spiele in der Hauptrunde auf Pins gespielt. Danach ging es für die vier besten Teams in jeder Gruppe in den StepLadder.

Nach der Vorrunde wurde aufgrund der vielen Meldungen die Felder MD und HD noch in die Gruppen A und B aufgeteilt. Bei dem MD kamen in die Gruppe A die besten 14 Teams. Die

schwächeren 13 Teams spielten in Gruppe B. Im HD wurde das Feld halbiert, also die 11 besten Teams spielten in Gruppe A, die schwächeren Teams waren ebenfalls mit 11 HD in Gruppe B vertreten.

Wie immer gab es spannende und interessante Spiele zu sehen.

Nach der Vorrunde lagen im HD in der Gruppe A mit 1245 Pins Tom Papiermohle mit Maik Brugger (Magic Bowler Dinslaken) auf dem 1. Platz. Ganz eng mit 1240 Pins folgten auf dem 2. Platz Markus Kemner mit Abel Teixeira (da Aldo Münster). Dietmar Böhm mit Roman Budczynski (Dr. Oetker- Städt. Kliniken) lagen mit 1208 Pins auf Platz 3 und den 4. Platz mit 1157 Pins belegten Thomas Kazulke mit Michael Zacheja (BASF Münster).

Das in der Gruppe spielende Damendoppel, Petra Fühner mit Birgit van de Flierdt (Fiducia&GAD) lag auf Platz 5 mit 1128 Pins.

Die Tabelle der Gruppe B führte Thilo Decker mit Matthias Bassen (BASF Münster) mit 978 Pins an. Auf Platz 2 lagen Klaus Schnabel und Andras Ehlke (DRV Westfalen-BASF Münster) mit 973 Pins. Den 3. Platz belegten Mehmet Marangoz mit Markus Zehtbauer (SG Teutobowler) mit 961 Pins. Günter Schneider mit Jochen Hamann (CDS) wurden auf Platz 4 mit 944 Pins geführt.

Im MD der Gruppe A ging es sehr eng zu. Nina Miara mit Mark Ernst (Deutsche Bank Essen-ThyssenKrupp Stahl Duisburg) belegten den 1. Platz mit 1184 Pins. Auf Platz 2 lagen mit 1176 Pins Jessica Schindler mit Patrick Bracht (Bowling Arena Siegen). Platz 3 ging mit 1174 Pins an Renate Scholkemper mit Dieter Kowalski (ThyssenKrupp Stahl Duisburg), und den 4. Platz beanspruchten mit nur einem Pin weniger Susanne Bönigk mit Klaus Keldermann (Hochtief Essen).

Auch in der Gruppe B im MD lagen die ersten vier Plätze sehr nah beieinander. Auf Platz 1 lag Nicole Koch mit Sven Ipers (CDS) mit 976 Pins. Platz 2 belegten Martina Becker mit Michael Börding (Stadt Münster) mit 973 Pins. Auf Platz 3 lag Andrea Schänzer mit Hartmut de Groodt (ThyssenKrupp Stahl Duisburg) mit 960 Pins. auf den 4. Platz wurde Jutta Maschke mit Jörg Weber (Deutsche Bank Bielefeld) mit 958 Pins geführt.

So ging es in die wohlverdiente Mittagspause, in der auch die Bahnen eine neue Ölpflege bekamen, und gestärkt ging es dann in die Zwischenrunde.

Nach der Zwischenrunde standen dann die Finalisten des StepLadders fest.

Bei den Herren in Gruppe A lagen auf dem 1. Platz mit nun 2437 Pins Dietmar Böhm mit Roman Budczynski (Dr. Oetker-Städt.

Kliniken). Platz 2 bestätigten Markus Kemner mit Abel Teixeira (da Aldo Münster) mit 2428 Pins. auf Platz 3 lagen jetzt Tom Papiermohle mit Maik Brugger (Magic Bowler Dinslaken) mit 2375 Pins. und auf dem 4. Platz lagen jetzt Udo Heselmeyer mit Thomas Krampe (Provinzial) mit 2263 Pins.

In der Gruppe B waren die Plätze wie folgt erspielt. Platz 1 bestätigten Thilo Decker mit Matthias Bassen (BASF) mit 2062 Pins. Platz 2 stand nun Wolfgang Prange mit Andreas Stanke (Selectric) mit 2015 Pins. Mit 1959 Pins belegte Klaus Schnabel mit Andreas Ehlke (DRV Westfalen-BASF) den 3. Platz. und auf Platz 4 lagen nun die Bowler der SG Teutoboler, Mehmet Marangoz mit Markus Zehnbauer mit erspielten 1952 Pins.

Auch in beiden Mixed-Gruppen wurden die Plätze wie wild getauscht. In Gruppe A standen nun auf Platz 1 Jessica Schindler mit Patrick Brach (Bowling Arena Siegen) mit 2357 Pins. Platz 2 nahm Susanne Bönigk mit Klaus Keldermann (Hochtief Essen) mit 2342 Pins ein. Den 3. Platz bestätigten Renate Scholkemper mit Dieter Kowalski (ThyssenKrupp Stahl) mit 2274 Pins. Und auf Platz 4 lagen nun Nina Miara mit Mark Ernst (Deutsche Bank Essen-TKS Duisburg) mit 2237 Pins.

In Gruppe B standen auf einmal Margit und Michael Morgenstern (TKS Duisburg) mit 2083 Pins auf den 1. Platz. Gefolgt von Andrea Schänzer mit Hartmut de Groodt (ebenfalls von TKD Duisburg) mit 1933 Pins. Maria und Niklas Sunderwerth (UWB Bielefeld) folgten auf dem 3. Platz mit 1900 Pins. Den 4. Platz belegten Jutta Matschke mit Jörg Weber (Deutsche Bank Bielefeld) mit nur einem Pin weniger.

So ging es sofort in den StepLadder und zwar 4. Platz vs. 3. Platz, der Sieger vs. Platz 2 und der Sieger vs. Platz 1.

Den neuen und alten Westdeutschen Meisterinnen und Meistern herzliche Glückwünsche.

Dank an den Ausrichter Kalle Fühner, der Technik, Küche und dem Service des Cosmo Bowling Münster.

Dieter Kowalski

Herren Gruppe A:

Udo Heselmeyer/Thomas Krampe	440 Pins
Maik Brugger/Tom Papiermohle	381 Pins

Udo Heselmeyer/Thomas Krampe	406 Pins
Markus Kemner/Abel Teixeira	430 Pins

Finale:

Markus Kemner/Abel Teixeira	456 Pins
Dietmar Böhm/Roman Budczynski	410 Pins

1. M.Kemner/A.Teixeira (da Aldo)
2. D.Böhm/R.Budczynski (Dr. Oetker-Städt. Kliniken)
3. U.Heselmeyer/T.Krampe (Provinzial)
4. M.Brugger; T.Papiermole (Magic B. Dinslaken)

Herren Gruppe B:

Klaus Schnabel/Andreas Ehlke	305 Pins
Mehmet Marangoz/Markus Zehnbauer	346 Pins

Mehmet Marangoz/Markus Zehnbauer	371 Pins
Wolfgang Prange/Andreas Stanke	354 Pins

Finale:

Mehmet Marangoz/Markus Zehnbauer	349 Pins
Thilo Decker/Matthias Bassen	416 Pins

1. T.Decker/M.Bassen (BASF Münster)
2. M.Marangoz/M.Zehnbauer (SG Teutobowler)
3. W.Prange/A.Stanke (Selectric)
4. K.Schnabel/A. Ehlke ((DRV Westfalen-BASF)



Mixed Doppel Gruppe A:

Nina Miara/Mark Ernst 341 Pins
Renate Scholkemper/Dieter Kowalski 395 Pins

Renate Scholkemper/Dieter Kowalski 369 Pins
Susanne Bönigk/Klaus Keldermann 381 Pins

Finale:

Susanne Bönigk/Klaus Keldermann 300 Pins
Jessica Schindler/Patrick Brach 397 Pins

1. J.Schindler/P.Bracht (Bowling Arena Siegen)
2. S.Bönigk/K.Keldermann (Hochtief Essen)
3. R.Scholkemper/D.Kowalski (TKS Duisburg)
4. N.Miara/M.Ernst (Deutsche Bank Essen-TKS)

Mixed Doppel Gruppe B:

Jutta Matschke/Jörg Weber 302 Pins
Maria und Niklas Sunderwerth 314 Pins

Maria und Niklas Sunderwerth 274 Pins
Andrea Schänzer/Hartmut de Groodt 318 Pins

Finale:

Andrea Schänzer/Hartmut de Groodt 314 Pins
Margit und Michael Morgenstern 458 Pins

1. M./M.Morgenstern (TKS)
2. A.Schänzer/H.de Groodt (TKS)
3. M./N.Sunderwerth (UWB Bielefeld)
4. J.Matschke/J.Weber (Deutsche Bank Bielefeld)

Höchste Sechser-Serie:

Damen: Susanne Bönigk (1116) (Ø 186) (Hochtief Essen)
Herren: Tom Papiermohle (1328) (Ø221,3) (Magic Bowler)

Höchstes Spiel aus der Sechser-Serie :

Damen: Rita Poppenburg-Kazulke (220) (BASF Münster)
Herren: Patrick Bracht (269) (Bowling Arena Siegen)



Carlsberg-Cup 25.11.2017 in Moers

mit Titelgewinn für ThyssenKrupp Stahl

Der Carlsberg-Cup wurde wie immer von der Sparkasse Duisburg durchgeführt. Auch diesmal wurde der Cup in der Bowling Arena in Moers, wie schon in 2014, 2015 und 2016 ausgerichtet.

Wie in der Ausschreibung zu lesen war, konnten maximal 16 Mannschaften teilnehmen und das Feld war wie gewohnt mit 16 Mannschaften voll besetzt.

Ehrungen wurden durchgeführt, für die Plätze 1-4 in den Mannschaftswertungen der Haupt- und Trostrunde. Bei den Damen und Herren für die höchsten Einzelspiele und die höchsten 4er Serien für die Plätze 1-3.

Diesmal waren von ThyssenKrupp Stahl fit & aktiv e. V. (nachstehend TKS) vier Mannschaften vertreten. Für TKS I spielten, Angelika Bula, Holger Trumpold, Jürgen Wagner und Klaus Pagel, in TKS II, Helga und Uli Pescher, Jan-Niclas Ernst und Heinz Alraun, Renate Scholkemper, Kurt Beuer, Klaus Gräfe und Mark Ernst spielten in TKS III und in TKS IV spielten, Ute und Hartmut de Groodt, Andrea Schänzer und Andreas Ribitzki.

Titelverteidiger war die Sparkasse Duisburg 1. Der Spielmodus lautete: Start in 4 Gruppen (A-D) mit je vier Mannschaften. In der Vorrunde spielten in den einzelnen Gruppen jeder gegen jeden. Gespielt wurde auf Punkte und Pins. Für jedes gewonnene Spiel gab es 2 Punkte. Die beiden führenden Mannschaften jeder Gruppe spielten in der Hauptrunde, die beiden anderen Mannschaften in der Trostrunde weiter. Mit neuen Auslosungen wurden dann im KO-System die Gewinner der beiden Gruppen ermittelt.

Spieler der 1. und 2. Bundesliga der laufenden Saison durften nicht eingesetzt werden. Spieler der Rangliste A erhielten 10 Handicap MINUS, Damen erhielten 10 Handicap PLUS.

Für die Vorrunde war TKS I in Gruppe C eingeteilt. Hier warteten

als direkte Gegner die Sparkasse Duisburg 3 (749:628), die Stadtverwaltung Münster (797:674) und die Magic Bowler 2 (756:649). TKS II hatte es in Gruppe D mit Foseco Borken 1 (760:747) der Deutschen Bank Essen (662:762) und mit den Magic Bowlern 1 (719:697) zu tun. In Gruppe B spielte TKS III gegen Foseco Borken 2 (723:610), Sparkasse Duisburg 2 (786:658) und den Commerz-Direkt-Service Duisburg 2 (785:694). Und in Gruppe A spielte TKS IV gegen die Bowling Arena Siegen (591:713), gegen den Commerz-Direkt-Service Duisburg 1 (623:675) und gegen die Sparkasse Duisburg 1 (641:833).

Für TKS I ging es mit 6:0 Punkte und 2298 Pins, für TKS II mit 4:2 Punkte und 2141 Pins und für TKS III mit ebenfalls 6:0 Punkte und 2294 Pins in der Hauptrunde weiter. TKS IV musste mit 0:6 Punkte und erspielten 1855 Pins in der Trostrunde weiter spielen.

So ging es in die Pause, in der den Bahnen eine Öl-Behandlung zu Teil wurde und die Spieler dem vorab gebuchtem Menü frönen konnten. Es wurden die Paarungen für das folgende KO-System der Viertelfinalspiele in der Haupt- und Trostrunde ausgelost.

Im Viertelfinalspiel bedeutete kein Sieg, den Ausstieg aus dem Wettbewerb. Im Viertelfinale der Hauptrunde traf TKS I auf die Stadtverwaltung Münster und verlor dieses Spiel mit 690:742, was für TKS das Ausscheiden aus dem Cup bedeutete.

Besser machte es TKS II im Viertelfinale gegen die Sparkasse Duisburg 1. Sie gewannen mit 797:707 und schickten den Titelverteidiger nach Hause und sicherten sich den Einzug ins Halbfinale. Auch TKS III konnte gegen die Sparkasse Duisburg 2 einen Sieg mit 782:641 verbuchen.

Mit diesem Ergebnis war auch das Ende der Sparkasse 2 besiegelt und TKS III zog auch ins Halbfinale der Hauptrunde ein.

TKS IV in der Trostrunde spielend, traf auf die Sparkasse Duisburg 3 und gewannen dieses Match mit 685:627. Mit diesem Gewinn hatten sie die letzte Mannschaft der Sparkasse aus ihrem eigenen Cup gekickt und sicherten sich den Einzug ins Halbfinale der Trostrunde. Hier trafen sie auf Foseco Borken 1 und verloren mit 634:775 und spielten somit in der Trostrunde um den 3. Platz.

Im Halbfinale der Hauptrunde kam es zu den Begegnungen TKS II vs. Magic Bowler 1 (812:795) und Stadtverwaltung Münster vs. TKS III 662:745. Mit diesen Ergebnissen spielten die Magic Bowler vs. die Stadtverwaltung Münster um den 3. Platz. Das Ergebnis lautete 856:722.

TKS II und TKS III spielten um den Titel. Jedoch musste Renate Scholkemper von TKS III ausgewechselt werden, da sie sich im Spiel zuvor verletzte und nicht mehr spielen konnte. Für sie spielte der als Zuschauer anwesende Dieter Kowalski von TKS das Finalspiel. Dieses Spiel konnte TKS III ganz klar mit 821:685 entscheiden und war somit der neue Titelträger.

Somit war der Cup zu Ende und die Sieger wurden wie folgt gelistet (siehe Ergebnis-Kästen).

Wir möchten uns bei den Veranstaltern, der Technik und dem Service der Bowling Arena Moers für diese gelungene Veranstaltung bedanken und freuen uns auf 2018.

Dieter Kowalski

Ergebnisse

Hauptrunde:

1. ThyssenKrupp Stahl III
2. ThyssenKrupp Stahl II
3. Magic Bowler I
4. Stadtverwaltung Münster

Trostrunde:

1. CDS Duisburg II
2. Foseco Borken I
3. ThyssenKrupp Stahl IV
4. Deutsche Bank Essen

Höchste 4er Serie - Damen:

Ulla Lutte (Stadtverwaltung Münster)	765 Pins
Nina Miara (Deutsche Bank Essen)	763 Pins
Renate Scholkemper (TKS III)	736 Pins

Höchste 4er Serie - Herren:

Mark Ernst (TKS III)	858 Pins
Stefan Wuwer (Magic Bowler I)	828 Pins
Matthias Reimann (Sparkasse Duisburg)	814 Pins

Höchstes Einzelspiel - Damen:

Nina Miara (Deutsche Bank Essen)	232 Pins
Elvi Kaiser (CDS I)	214 Pins (178)
Cindy Oberländer (CDS II)	214 Pins (166)

Höchstes Einzelspiel - Herren:

Stefan Wuwer (Magic Bowler I)	267 Pins
Jan-Niclas Ernst (TKS II)	251 Pins
Michael Most (Magic Bowler I)	235 Pins

ThyssenKrupp Stahl zu Gast in der Essener BKV Liga



Die Liga 2017 des BKV Essen wurde im Zeitraum vom 18.01.-22.11.2017 an 12 Spieltagen, aufgeteilt auf 42 Termine, montags und mittwochs ausgetragen. Am Wochenende und in den Ferien wurde nie gespielt.

Die Spielstätte war wie in den Jahren zuvor Joe's Bowlinganlage im Rhein Ruhr Zentrum in Mülheim.

Die Jahresabschlussfeier fand am Freitag 01.12.2017 in Essen-Frohnhausen, im Haus St. Elisabeth mit Musik, Tanz, Tombola sowie den Pokalübergaben statt.

An der BKV- Liga nahmen leider nur noch 18 (im Vorjahr 22) Betriebssportmannschaften aus 8 Betriebssportvereinen teil. Hochstief (5 Mannschaften), Deutsche Bank (3), EVAG (2), Sparkasse (2), AOK (1), ISTA Pinbuster (1), Telekom (1). ThyssenKrupp Stahl durfte als Gast vom BKV Duisburg mit drei Mannschaften an diesem Ereignis teilnehmen.

Es wurde in Gruppe A mit 11 Mannschaften und in Gruppe B mit 7 Mannschaften gespielt.

Für die ersten drei Mannschaften der Gruppe B winkte der Aufstieg in die Gruppe A, dafür müssen die drei letzten Mannschaften der Gruppe A den Abstieg in Gruppe B akzeptieren.

In der Gruppe A bekam nach einem Spieltag die beste Mannschaft 11 Punkte, die zweitbeste Mannschaft 10 Punkte, die Drittbeste 9 Punkte, usw. Die an Platz 11 geführten Mannschaften bekam somit noch 1 Punkt. In Gruppe B gab es analog zu Gruppe A für die beste Mannschaft 7 Punkte, die zweitbeste Mannschaft 6 Punkte usw.

Bei Nichtantritt bekam die betreffende Mannschaft 1200 Pins aber keinen Punkt gutgeschrieben.

So wurden alle 12 Spieltage addiert, und die Mannschaft mit den meisten Punkten in der Gruppe A wurde Essener Kreismeister 2017.

Um in den Einzelwertungen berücksichtigt zu werden, war die Teilnahme an mindestens acht Spieltagen Pflicht. Der Durchschnitt ergab sich aus den erspielten Pins und den gespielten Spielen.

Die Einzelwertungen fanden in den Gruppierungen Damen, Seniorinnen, Herren und Senioren statt. Ebenso in den Listen Höchste Spiele und Höchste Serien, Damen und Herren.

Hier wurde in den Wertungen differenziert zwischen VereinsspielerInnen (DBU) und NichtvereinsspielerInnen (BKV).

Für den Ligastart waren 14 Seniorinnen, 18 Damen, 22 Senioren und 57 Herren gemeldet. Am letzten Spieltag wurden noch 11 Seniorinnen, 15 Damen, 19 Senioren und 33 Herren in den Ergebnislisten geführt.

Die Ergebnisse aller Spieltage sind auf der Webseite des BKV Essen veröffentlicht.

Es waren spannende, interessante und enge Matches zu sehen.

Wir freuen uns auf die Liga 2018, die am 15.01.2018 mit dem ersten Start aufs Neue beginnt.

Dieter Kowalski

Ergebnislisten Meisterschaftsspielrunde BKV Essen

mit den Gästen von ThyssenKrupp Stahl Duisburg

Ergebnisse Mannschaften

Gruppe A:

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| 1. Hochtief 5 | 118 Punkte (Ø 196,24) |
| 2. ThyssenKrupp Stahl I | 111 Punkte (Ø 190,94) |
| 3. Hochtief 2 | 109 Punkten (Ø 189,20) |

Abstieg in Gruppe B:

- | | |
|---------------------------|----------------------|
| 9. ThyssenKrupp Stahl III | 42 Punkte (Ø 160,56) |
| 10. EVAG 1 | 35 Punkte (Ø 158) |
| 11. EVAG 2 | 20 Punkte (Ø 149,73) |

Gruppe B: (Aufsteiger in Gruppe A)

- | | |
|--------------------|-----------------------|
| 1. Sparkasse 1 | 68 Punkten (Ø 155,90) |
| 2. Deutsche Bank 2 | 63 Punkte (Ø 153,67) |
| 3. Deutsche Bank 3 | 60 Punkte (Ø 152,76) |

Höchste Serien

Damen (BKV):

- | | |
|---------------------------------|------------------|
| 1. Nina Miara (Deutsche Bank 1) | 600 Pins (Ø 200) |
| 2. Renate Scholkemper (TKS I) | 591 Pins (Ø 197) |

Damen (DBU):

- | | |
|-------------------------------|---------------------|
| 1. Julia Stumpff (Hochtief 2) | 616 Pins (Ø 205,33) |
| 2. Angelika Bula (TKS II) | 606 Pins (Ø 202) |
| 3. Doris Bickmann (TKS) | 591 Pins (Ø 197) |

Herren (BKV):

- | | |
|--------------------------|---------------------|
| 1. Jürgen Wagner (TKS 1) | 674 Pins (Ø 224,67) |
|--------------------------|---------------------|

Herren (DBU):

- | | |
|----------------------------------|---------------------|
| 1. Alexander Karl (Hochtief 3) | 741 Pins (Ø 247) |
| 2. Dennis Hunter (Hochtief 5) | 693 Pins (Ø 231) |
| 3. Karl-Heinz Bickmann (TKS) | 679 Pins (Ø 226,33) |
| 4. Carsten Grieving (Hochtief 5) | 671 Pins (Ø 223,67) |

Höchste Spiele

Damen (BKV):

- | | |
|---------------------------------|----------|
| 1. Renate Scholkemper (TKS I) | 233 Pins |
| 2. Nina Miara (Deutsche Bank 1) | 230 Pins |

Damen (DBU):

- | | |
|----------------------------------|----------|
| 1. Julia Stumpff (Hochtief 2) | 230 Pins |
| 2. Doris Bickmann (TKS) | 227 Pins |
| 3. Christiane Grimm (Hochtief 2) | 225 Pins |

Herren (BKV):

- | | |
|--------------------------|----------|
| 1. Jürgen Wagner (TKS 1) | 289 Pins |
| 2. Klaus Pagel (TKS 1) | 279 Pins |

Herren (DBU):

- | | |
|--------------------------------|----------|
| 1. Alexander Karl (Hochtief 3) | 267 Pins |
| 2. Dennis Hunter (Hochtief 5) | 267 Pins |
| 3. Winfried Wessendorf (TKS) | 266 Pins |

Einzelwertungen

Damen (BKV):

- | | |
|---------------------------------------|----------------------|
| 1. Nina Miara (Deutsche Bank 1) | 6360 Pins (Ø 176,67) |
| 2. Susanne Bönigk (Hochtief 4) | 5525 Pins (Ø 153,47) |
| 3. Brigitte Nökel (Deutschen Bank 2) | 5499 Pins (Ø 152,75) |
| 4. Tanja Führer (EVAG 2) | 5485 Pins (Ø 153,36) |
| 5. Gabriele Milbrad (Deutsche Bank 2) | 5138 Pins (Ø 142,72) |

Damen (DBU):

- | | |
|-------------------------------|----------------------|
| 1. Julia Stumpff (Hochtief 2) | 6495 Pins (Ø 180,42) |
| 2. Angelika Bula (TKS II) | 6423 Pins (Ø 178,42) |

Seniorinnen (BKV):

- | | |
|------------------------------------|----------------------|
| 1. Renate Scholkemper (TKS I) | 5965 Pins (Ø 165,69) |
| 2. Anne Surrey (Hochtief) | 5730 Pins (Ø 159,17) |
| 3. Elfriede Jacken (Hochtief) | 5647 Pins (Ø 156,86) |
| 4. Renate Kupferschmidt (Hochtief) | 5352 Pins (Ø 148,67) |
| 5. Dorothee Virnich (Hochtief) | 5111 Pins (Ø 141,97) |

Seniorinnen (DBU):

- | | |
|----------------------------------|----------------------|
| 1. Doris Bickmann (TKS) | 6431 Pins (Ø 178,64) |
| 2. Christiane Grimm (Hochtief 3) | 5899 Pins (Ø 163,86) |
| 3. Uschi Höfer (Hochtief 4) | 5603 Pins (Ø 155,64) |

Herren (BKV):

- | | |
|-------------------------------|----------------------|
| 1. Dieter Kowalski (TKS 1) | 6993 Pins (Ø 194,25) |
| 2. Klaus Pagel (TKS 1) | 6989 Pins (Ø 194,14) |
| 3. André Masloch (Hochtief 5) | 6786 Pins (Ø 188,50) |
| 4. Udo Grimm (Hochtief 3) | 6709 Pins (Ø 186,36) |
| 5. Wolfgang Ludwig (ISTA) | 6593 Pins (Ø 138,14) |

Herren (DBU):

- | | |
|----------------------------------|----------------------|
| 1. Patrik Grimm (Hochtief 5) | 7282 Pins (Ø 202,28) |
| 2. Dennis Hunter (Hochtief 5) | 7129 Pins (Ø 201,75) |
| 3. Carsten Grieving (Hochtief 5) | 7062 Pins (Ø 196,17) |
| 4. Mark Ernst (TKS 1) | 6980 Pins (Ø 193,89) |
| 5. Alexander Karl (Hochtief 5) | 6980 Pins (Ø 193,89) |

Senioren (BKV):

- | | |
|--------------------------------------|----------------------|
| 1. Hans-Jürgen Milbradt (Dt. Bank 1) | 6938 Pins (Ø 192,72) |
| 2. Jürgen Wagner (TKS 1) | 6932 Pins (Ø 192,56) |
| 3. Hartmut Römer (Hochtief 2) | 6739 Pins (Ø 186,19) |
| 4. Harry Jucknischke (Dt. Bank 1) | 6659 Pins (Ø 185,78) |
| 5. Ulrich Rheinz (Hochtief 1) | 6287 Pins (Ø 174,64) |

Senioren (DBU):

- | | |
|---------------------------------|----------------------|
| 1. Winfried Wessendorf (TKS) | 7019 Pins (Ø 194,97) |
| 2. Norbert Jakstat (Hochtief 2) | 6688 Pins (Ø 185,78) |
| 3. Karl-Heinz Bickmann (TKS) | 6558 Pins (Ø 182,17) |

BKV Essen e.V.

www.bkv-essenev.de geschaeftsstelle@bkv-essenev.de



Einladung zur 52. ordentlichen Mitgliederversammlung des BKV Essen e.V. am Samstag den 10. März 2018 um 10.00 Uhr

Tagungsort: „Haus des Sports“ Sitzungssaal EG, Planckstr. 42; 45147 Essen

Vorläufige Tagesordnung der Mitgliederversammlung:

Eröffnung und Begrüßung	Top 07 Wahl eines Versammlungsleiters zu Top 08
Grußworte der Gäste	Top 08 Entlastung des Vorstandes
Top 01 Genehmigung der Tagesordnung	Top 09 Wahl der Kassenprüfer.
Top 02 Ehrungen	Top 10 Festsetzung der Beiträge für das Jahr 2019
Top 03 Feststellung der Stimmberechtigung	Top 11 Anträge gem. § 8.4 der Satzung bis zum 20.02.2018 an die BKV – Geschäftsstelle
Top 04 Genehmigung der Niederschrift vom 11.03.2017	Top 12 Festlegung des nächsten Versammlungsortes
Top 05 Berichte: Vorstand, Sportausschüsse, Rechtsausschuss, Spruchkammer, Kassenwart, Kassenprüfer	Top 13 Sonstiges
Top 06 Vorlage und Verabschiedung des Haushalts- voranschlages für das laufende Geschäftsjahr	

**Das Erscheinen auf der Mitgliederversammlung ist für alle
BSG'en Pflicht!**

Die Passsstelle informiert:

Die Passsstelle und die Geschäftsstelle sind jeden Dienstag in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet. Am Karnevals - Dienstag und in den Osterferien bleibt die Passsstelle und die Verbandsgeschäftsstelle geschlossen. Diese Termine gelten vorbehaltlich kurzfristiger, persönlicher Urlaubsplanung, Krankheit etc.

Sparte Bowling

Meisterschaftsspielrunde 2017

Zum Ende des vergangenen Jahres wurde die Spielrunde abgeschlossen und in den einzelnen Kategorien sowie in der Mannschaftswertung gab es folgende Ergebnisse. Wie die Gruppenzusammensetzung sich in der neuen Saison ergibt, wird auf der Spartenversammlung bekannt gegeben, da neunzehn Mannschaften an der Spielrunde 2018 teilnehmen.

Gruppe A

Vor dem letzten Spieltag hatte die Mannschaft Hochtief V einen Vorsprung von fünf Punkten vor der Mannschaft Thyssen Krupp Stahl I und weitere drei Punkte vor der eigenen Zweitvertretung. Es sollte sich also am letzten Spieltag keine großen Veränderungen mehr ergeben. Mit acht Punkten Vorsprung konnte HT V in diesem Jahr den Kreismeistertitel gewinnen und die Mannschaften TKS I und HT II auf die weiteren Plätze verweisen. Mit größtem Abstand folgten die Teams TKS II und DB.

Gruppe B

Diese Gruppe wurde von der Mannschaft Sparkasse mit fünf Punkten Vorsprung vor der Mannschaft Deutsche Bank II und drei

weiteren Punkten vor dem Team DB III gewonnen. Am letzten Spieltag hatte Sie sich einen leichten Hänger erlaubt und wurde im Tagesabschluss nur Vierter.

Einen weiteren Artikel gibt es in dieser Ausgabe unter BKV Duisburg sowie die Ergebnisse auf Seite 16!



Pokalspielrunde 2017

An der Pokalspielrunde nahmen zwölf Mannschaften teil und für das Halbfinale hatten sich die folgenden Teams qualifiziert: Thyssen Krupp Stahl I, Deutsche Bank I und Hochtief II und III. Die erste Begegnung gewann TKS I mit 1.466 : 1.357 gegen HT III, während sich in der zweiten Begegnung HT II mit 1.546 : 1.440 gegen DB I durchsetzen konnte. Im Spiel um den dritten Platz gewann DB I dann mit 1.431 : 1.277 gegen HT III. Das Endspiel war eine knappe Angelegenheit bei der sich HT II mit 1.467 : 1.438 gegen TKS I durchsetzen konnte und somit Pokalsieger des BKV Essen wurde.



Sparte Kegeln

Punkt- und Pokalspielrunde 2017

Die Kegelsportler der BSG EVAG nahmen im vergangenen Jahr mit zwei Mannschaften wieder an der Punktspielrunde des BKV Duisburg teil. In der S-Liga - leider nur mit vier Mannschaften - belegte das EVAG Team einen guten zweiten Rang. An der Mannschaft Strassenbahn 1 war kein Vorbeikommen, sie spielte eine überragende Saison und gewann eindeutig die Meisterschaft. Auf den Plätzen zwei und drei ging es spannender zu, mit einem Punkt Vorsprung konnte sich das EVAG Team den zweiten Platz sichern, vor der Mannschaft von Postborussia 1. Die Mannschaft EVAG II trat in der A – Klasse an und konnte sich hier den dritten Platz erspielen. Mit einem Rückstand von einem Punkt auf das Team der Stadtwerke 1 verpasste sie den zweiten Platz.



Sparte Tischtennis

3er Pokal

Am 3er Pokal nahmen in diesem Jahr fünf Mannschaften teil, darum wurde in einer Spielrunde „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Nachdem alle Spiele gelaufen waren, gab es einen Punktgleichstand von drei Teams. Da sogar die Anzahl der gewonnenen Spiele bei den drei Mannschaften übereinstimmte, musste die Anzahl der gewonnenen Sätze entscheiden.

Hier hatte die Mannschaft der BSG Steinfiguren Horn die Nase

Im Stadtpokal kam für die beiden Teams aus Essen schon in der zweiten Runde das Aus. EVAG I verlor gegen den späteren Pokalsieger Strassenbahn 1 und EVAG 2 musste sich dem Finalteilnehmer Postborussia 2 geschlagen geben.

Bei den Einzelmeisterschaften belegte in der Damenkonkurrenz Angelika Benner den dritten Platz und Angelika Ebert den fünften Platz.

In der Herrenkonkurrenz (bis 58 Jahre) kamen Michael Flegel auf den Vierten und Ralf Benner und Michael Maslo auf die Plätze zehn und elf. Da machte es Willi Ebert besser, er konnte sich in der Spielrunde (60-69) den ersten Platz sichern.



Siegermannschaft 3er Pokal:
Steinfiguren Horn v.l.: Tobias Ilardo,
Michael Horn, Carlo Ilardo.

vorn. Sie gewann vor der Mannschaft von EVAG II, welche das Team von EVSG I noch auf den dritten Platz verweisen konnte. Das Siegerteam trat in der Besetzung Tobias und Carlo Ilardo und Michael Horn an.

15. Mitternachtsturnier „Jever Open“ 2017

Auch in diesem Jahr sind die Spieler des BKV Essen mit acht Mannschaften zu den 15. Jever Open gefahren.

Vor uns lag eine sehr lange Nacht, in der wir uns gegen weitere 95 Teams durchzusetzen versuchten. Am Ende der Nacht konnten wir folgende Erfolge feiern.

In der E-Klasse konnten die drei Essener Teams ihre Vorrundengruppen gewinnen und in die Hauptrunde einziehen. In der ersten Hauptrundengruppe setzte sich die Paarung Michael Voß / Andreas Bischoff problemlos durch und es deutete alles auf eine erfolgreiche Titelverteidigung hin. In der gleichen Gruppe konnte sich die Paarung Tobias Ilardo / Michael Horn auf den zweiten Platz

platzieren und somit in das Spiel um den dritten Platz einziehen. Die Paarung Sebastian Kaminski / Mario Bock erreichte in der zweiten Hauptrundengruppe ebenfalls den zweiten Rang und so kam es zu einer internen Essener Paarung um Rang drei. Mit 2:1 Siegen konnten sich das EVAG – Doppel Kaminski / Bock durchsetzen.

Das Endspiel war dann eine spannende Angelegenheit. Nach den beiden Einzeln stand es 1:1 und im Doppel hatten beide Teams auch zwei Sätze gewonnen. Somit musste der fünfte Satz entscheiden. Hier hatten Voß / Bischoff leider mit 13:15 das Nachsehen und wurden somit Zweiter in dieser Klasse. In der Hobbyklasse konnte sich die Paarung Schwenker / C. Ilardo leider nicht unter den besten zehn Paarungen platzieren.

Einzelmeisterschaften

Die Einzelmeisterschaften der Sparte Tischtennis wurden zum Jahresende in drei Gruppen je nach Spielstärke durchgeführt.

Gruppe I

In dieser Gruppe gab es einen neuen Titelträger. Michael Voß

(EVAG) konnte sich gegen den Titelträger des vergangenen Jahres Tobias Ilardo (Steinfiguren Horn) durchsetzen. Punktgleich kamen beide auf die ersten Plätze, während Sebastian Kaminski und Andreas Bischoff (beide EVAG) sich die Plätze drei und vier sicherten.

Gruppe II

In dieser Gruppe gingen sechs Spieler an die Platte und es dominierten die Spieler der BSG RWE Essen. Sie belegten die ersten drei Plätze. Ungeschlagen gewann Helmut Dilly vor Gunnar Kaphingst und dem punktgleichen Uwe Hantke. Auf Rang vier landete Frank Vogelpoth (EVAG).



Sieger Einzelmeisterschaft Gruppe I
v.l.: Tobias Ilardo, Michael Voß, Sebastian Kaminski, Andreas Bischoff.



Sieger Einzelmeisterschaft Gruppe II
v.l.: Frank Vogelpoth, Gunnar Kaphingst, Helmut Dilly Uwe Hantke.



Sieger Einzelmeisterschaft Gruppe III
v.l.: Dietmar Böhme, Lukas Voß, Klaus Kuhnfeld, Tim Roscher.

8. Siegfried Voß Cup

Eine Woche vor dem ersten Advent fand in Essen der 8. Siegfried Voß Cup statt. Ausgetragen wurde dieser Cup von der BSG EVAG.

Es wurde in drei Klassen mit über fünfzig Teilnehmern gespielt.

In der Einzelkonkurrenz der Vereinsspieler kamen Pascal Steinbach und Andreas Bischoff (beide EVAG) auf die Plätze zwei und drei, während in der Doppelkonkurrenz die Paarung Andreas Bischoff / Michael Voß den ersten Platz und Mario Bock / Pascal Steinbach (alle EVAG) den dritten Platz belegte.

Bei den Nichtvereinsspieler wurden die ersten drei Plätze von den

folgenden Spielern erreicht: Uwe Hantke (RWE) Erster, Klaus Buschulte (EVAG) Zweiter und Peter Horstmann (Gelenkwellenbau) wurde Dritter.

Die Doppelkonkurrenz gewannen Stenzel / Linneweber (VBI/DMT) vor T. Roscher / P. Horstmann (RWE/GWB) und RK. Buschulte / F. Vogelpoth (EVAG).

Bei den Senioren wurde Peter Malletzki (Gelenkwellenbau) Dritter in der Einzelkonkurrenz. In der Doppelkonkurrenz setzten sich B. Lufte / E. Mayer (EVAG / Hagen) vor der Paarung H.-J. Weingärtner / N. Rittmann (GWB) und R. Stenzel / B. Wolf (VBI/DMT) durch.

BSV Hagen - Ennepe-Ruhr e.V.

www.betriebssportverband-haenru.de bsvhagen@t-online.de



Neujahrs - Hallenfußballturnier

Commerzbank Frankfurt vor Hiddinghauser FV 3



Beim diesjährigen Neujahrs Hallenfußballturnier von den Schwarz Weissen Hagener Edelstahlwerkern konnte die 3. Mannschaft vom Hiddinghauser FV nach sehr guten Spielen in der Vor- und Zwischenrunde bis ins Endspiel vorstoßen. Hier unterlag man nach sehr gutem Spiel den Bänkern aus Frankfurt knapp mit 0:2. Die 2. Mannschaft vom Hiddinghauser FV, die noch in der Vorrunde ihre 3. Mannschaft mit 4:1 besiegt hatte, musste sich aber am Ende mit Platz 5 begnügen - hinter den Edelstahlwerkern und der Bundesbank Duisburg.

Der Torwart der Commerzbank wurde als bester Torwart ausgezeichnet und den Fair Play Preis erhielt die 3. Mannschaft des Hiddinghauser FV.

Bei den Alten Herren gewann die Mannschaft der SG Blau Weiss Vorhalle souverän den Mannschaftspokal vor dem FC Bosna Hagen und der 2. Mannschaft der SG BW Vorhalle.

Auf den Plätzen folgten die Mannschaften vom Veranstalter, Hiddinghauser FV 2, TSK Hohenlimburg 2 und der BSF Hagener Fördertechnik.

Als Fair-Play-Sieger ging hier die BSG Hafö hervor und der Torwart von Vorhalle I wurde als Bester ausgezeichnet.

Werner Wustrack



SW Deutsche Edelstahlwerke e.V. Hagen

Großer Spieler-Andrang - tolle und sehr ausgeglichene Spiele

Am letzten Wochenende waren wir Ausrichter der Badminton Kreis- und Bezirksmeisterschaften des BLV Landesverband NRW in der Halle Hohenlimburg.

Insgesamt waren 6 Disziplinen für Frauen und Männer ausgeschrieben.

Samstags wurden die Bezirksmeisterschaften und am Sonntag wurde um die Kreismeisterschaft gespielt. Die Teilnahme von insgesamt 146 Spielerinnen und Spieler war sehr hoch. Auf 7 Spielfeldern wurden die Meisterschaften an beiden Spieltagen

ausgetragen. Nachfolgend die Sieger und Platzierten in den Disziplinen.

Erfreulich ist, dass unser Herrendoppel mit den Spielern Sreenivasulu Gudipati und Dennis Müller, die zum ersten Mal zusammen gespielt haben, auf Anhieb gleich Vize-Kreismeister wurden.

Werner Wustrack

Bezirksmeisterschaften

Damen Einzel:

1. Lisa Babij (WBG Bochum)
2. Sophia Klein (MWTV Solingen)
3. Sabine Deußen (Reydtter TV)

Damen Doppel:

1. Frederike Henze / Sarah Tintro (WBG Bochum/ Gladbecker FC)
2. Katja Brosch / Lena Seibert (BW Solingen/TUS Scharnhorst)
3. Lisa Babij / Stefanie Bannenberg (BC Hohenlimburg)

Herren Einzel:

1. Toni Weihrauch (FVL Willich)
2. Andreas Faber (BC Hohenlimburg)
3. Sukprasay Luong Van (TUS Bommern)

Herren Doppel:

1. Manuel Reichert / Florian Reinhold (Blau Weiss Solingen)
2. Mirko Sosna / Pascal Sosna (Blau Weiss Solingen)
3. Felix Kirschbaum / Thomas Schimanski (WMTV Solingen)

Mixed:

1. Markus Hennes / Lena Seibert (Sterkrade-Nord/Scharnhorst)
2. Stefan Meuser / Silke Becker (VFL Willich)
3. Matthias Stemmer/Frederike Henze (Langenfeld/WBG Bochum)



Kreismeisterschaften

Herren Einzel:

1. Tim Schuster (TUS Breckerfeld)
2. Julian Sawatzki (TV Brenschede)
3. Niklas Weber (TUS Breckerfeld)

Herren Doppel:

1. Daniel Fleisch / Manuel Hoppe (TUS RW Wuppertal)
2. Sreenivasulu Gudipati / Dennis Müller (SW Dt. Edelstahlwerke)
3. Julius Ostermann / Luca Stieber (TV Brenschede)



Schwarz – Weiss Deutsche Edelstahlwerke e.V. Hagen

3:2 Sieg bei der BSG Hafö - Knapper Erfolg, aber in Ordnung!

Im letzten Meisterschaftsspiel in diesem Jahr mussten wir um 18.00 Uhr bei der BSG Hafö in Boelerheide antreten. Bei nasskaltem Wetter war es für alle Spieler und Zuschauer sehr, sehr ungemütlich auf dem Platz. Unsere Mannschaft, die die erste Begegnung klar für sich entschieden hatte, wollte auch in diesem Spiel den Ball am liebsten ins gegnerische Tor hineintragen. Torschüsse waren Mangelware und es kam wie es kommen musste, dass unsere Mannschaft zur Halbzeit mit 2:0 ins Hintertreffen geraten war. Nach Wiederbeginn zu Halbzeit 2, erinnerte man sich jedoch, dass ein Spiel durch die Erzielung von Toren - und zwar mehr Erzielten als der Gegner - gewonnen werden kann.

Jetzt hatte der gegnerische Torwart alle Hände von zu tun, und wir schossen jetzt den Anschlusstreffer zum 1:2 durch Vinzenz Heinecke und den Ausgleich erzielte Nico Morich.

Tabelle

Platz	Verein	Sp	g	u	v	Tore	Pkt
1. (1)	SG RW Eilpe	5	5	0	0	43:7	15
2. (2)	SG Dorma Ennepetal	6	5	0	1	30:24	15
3. (4)	SW Deutsche Edelstahlwerke	7	2	0	5	19:20	6
4. (3)	BSG Spax	4	2	0	2	15:19	6
5. (5)	BSG Hagener Fördertechnik	6	0	0	6	7:44	0

Kurz vor dem Ende der Begegnung schoss dann Marvin Rehbein das Siegtor für uns.

Werner Wustrack

BKV Minden-Lübbecke e.V.

www.bkv-minden-luebbecke.de info@bkv-minden-luebbecke.de

**Die blaue Nacht des Sports**

Krönender Abschluss des Jubiläumsjahres „50 Jahre BKV Minden-Lübbecke“ war die „blaue Nacht der Sports“, zu der der BKV alle Mitglieder am 11.11.17 eingeladen hatte. Das passende und sehr stilvolle Ambiente für diesen Abend bot der Ballsaal „Scala“ im Mindener Victoriahotel. Rund 130 Betriebssportlerinnen und Betriebssportler waren gekommen und tanzten ausgiebig bis tief in die Nacht. Garant für eine stets volle Tanzfläche war dabei Mindens Partyband Nr. 1 BRISANT. Aber auch das allseits gelobte Fingerfood-Büfett trug maßgeblich zu diesem gelungenen Abend bei. Dabei zeigte sich der BKV-Vorstand trotz der großen Zahl von Jubiläumsveranstaltungen in diesem Jahr kein bisschen müde und wurde sehr viel auf der Tanzfläche gesichtet. Es wurden neue Kontakte geknüpft und bestehende intensiviert. Und es wurde viel gelacht. Allen Betriebssportlern aus dem Mühlenkreis, die Spaß am Feiern haben, bietet sich bereits am 21. April 2018 die nächste Gelegenheit. Dann startet wieder die Frühlingsparty als Abschluss unseres Volleyball-Frühlingsturniers mit offener Westdeutscher Betriebssportmeisterschaft. Dieser Abend im KSG-Bootshaus ist keineswegs nur für die Volleyballer reserviert, sondern alle Betriebssportlerinnen und Betriebssportler sind herzlich eingeladen. Also bitte den Termin schon einmal vormerken!

**BKV Mittelrhein-West e.V.**

www.bkv-mrw.de info@bkv-mrw.de

**Neuer Sportraum der BSG Stadt Köln im Stadthaus Deutz**

Kein Flughafen, kein Bahnhof, keine Oper, sondern ein neuer Sportraum am Standort Deutz ist Wirklichkeit geworden.

Anders als beim Bau des Dienstgebäudes Kalk-Karree, bei dem die BSG schon in der Planungsphase miteingebunden war, wurde mit der dortigen Einweihung der Wunsch geboren, dies auch am Standort Deutz zu ermöglichen.

Ohne auf die vielen Sandkörner einzugehen, die immer wieder dieses Vorhaben blockierten, ist jetzt nach insgesamt sieben Jahren ein ehemaliger Besprechungsraum zu einem Sportraum umgebaut worden, nebst Umkleide-/Duschräumen und Toiletten.

In einer kurzen Ansprache dankte unser 1. Vorsitzender Olaf Pohl während der offiziellen Einweihung am 28.11.2017 den Unterstützern, angefangen bei der Stadtspitze bis hin zu den beteiligten Dienststellen Bauaufsicht, Kämmerei, Personalamt, Gebäudewirtschaft und dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement.

So richtig ernst und formal sicher wurde der Wunsch nach eben einem

Sportraum durch den Antrag von Hannelore Lachmayr, gestellt auf der BSG-Mitgliederversammlung 2013.

In Anwesenheit von Bürgermeister Dr. Heinen, des Architekten Clemens Kost, dem BGM-Team mit Martina Roth-Schamal und Ulrike Burgwinkel sowie den Kooperationspartnern der BSG Sparda Bank und DAK Gesundheit wurde auf die Wichtigkeit eines Sportraumes hingewiesen, und dank der guten Vorbereitung und Begleitung seitens der Geschäftsstelle wird dieser Raum im ersten Halbjahr 2018 schon gut ausgelastet sein.

Als zusätzliche Unterstützung sind Mobiliar und Sportgeräte vom BGM angeschafft worden, und die Sparda Bank überreichte durch ihre Filialleiterin Frau Siebert einen Scheck.

Natürlich wurde in dieser kleinen Feierstunde den Mitgliedern Frau Lachmayr für ihren Anstoß und Herrn Wichterich für seine handwerklichen Fähigkeiten bei der Raumausstattung mit einem Kurs-Gutschein gedankt. Auch der neue Redakteur der Stadt

Intern, Christian Deppe, war voll des Lobes ob der Möglichkeiten bei unserer Stadt Köln und wird verstärkt von den Aktivitäten der BSG berichten.

Wilfried Wirth



BSV Münster e.V.

www.bsv-muenster.de bsv@bsv-muenster.de

**41. Bessel-Mannschaftsmeisterschaft**

Der BSV Münster hat auch in 2017 wieder den Sieger im Mannschafts-Bosseln ermittelt.

Am 11. und 18. November wurde der Wettkampf mit je einer Hin- und Rückrunde ausgetragen. Von Beginn an waren die Mannschaften des Behindertensport MS souverän in Führung gegangen und hatten auch am Ende die Nase vorn. Es siegten die Damen (BSM I) mit

Abschlusstabelle

Behindertensport I	27:5 Punkte
Behindertensport II	25:7 Punkte
LBS West	20:12 Punkte
Schiedsrichtervereinigung	6:26 Punkte
Betriebssportverband	2:30 Punkte

Doris Weniger, Gaby Robitzer und Hildegard Pinas, knapp vor den Herren (BSM II) mit Rudi Kahle,

Heinrich Obrusnik, Wolfgang Wessels und Bodo Hampel. Platz 3 belegte die LBS West mit Manfred Weber und Heinz Morawin, leider nicht dabei Hubert Wermelin.

Allen Teilnehmern vielen Dank, ich hoffe, dass es wieder mal viel Spaß gemacht hat und auch die Kommunikation nicht zu kurz gekommen ist.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an die Helfer für ihre freundliche Unterstützung sowie für den schönen Blumenstrauß.



Monika Kessler-Kramer

**Mannschaftsmeisterschaft Kegeln 2017/2018****2. von 7 Wettkämpfen**

Der zweite Wettkampf der Betriebssport Mannschaftsmeisterschaft 2017/2018 fand auf der Kegelsportanlage des Kegelsportcenters Eastside in Ostbevern statt.

Hier holte sich die BSG DRV I mit 2.640 Holz und 60 Punkten ihren zweiten Tagessieg. Mit 669 Holz stellten sie mit Robin Graes auch den besten Einzelspieler. Auf den zweiten Platz kam die BSG LWL Klinik I mit 2.442 Holz und 50 Punkten, gefolgt von der BSG Westf. Nachrichten I, die mit 2.389 Holz und 44 Punkten auf Platz 3 kamen.

Nach zwei Wettkämpfen führt der Neuling DRV I mit 5.031 Holz und 119 Punkten vor dem amtierenden Stadtmeister LWL Klinik I

mit 5.014 Holz und 107 Punkten. Die BSG Westf. Nachrichten I folgt auf Platz 3 mit 4.890 Holz und 82 Punkten und auf Platz 4 folgt die BSG LVM I mit 4.799 Holz und 81 Punkten.

In der Stadtklasse A holte sich die BSG LVM II den zweiten Tagessieg mit 2.243 Holz und 46 Punkten und führt auch in der Gesamtwertung nach zwei Wettkämpfen mit 4.466 Holz und 91 Punkten und stellte auch mit Hans Jürgen Ziegner den besten Einzelspieler mit 602 Holz. Die BSG Westf. Nachrichten II kam mit 2.226 Holz und 43 Punkten auf Platz II und liegt auch in der Gesamtwertung auf den II Platz mit 4.437 Holz und 87 Punkten.

Otto Schneider

Weihnachtsessen

Auf Einladung von Wolfgang Busse traf sich der erweiterte Vorstand am 02.12.17 zu einem Weihnachtsessen. Ein Dankeschön für den Einsatz zum Wohle des Betriebssportes.

Leitspruch des Abends:

„Wenn der Mensch nicht über das nachdenkt, was in ferner Zukunft liegt, wird er das schon in naher Zukunft bereuen.“

Ich vergleiche dieses Treffen immer mit einem großen Familienfest. Besonders die Anwesenheit von ehemaligen Amtsträgern belebte den Abend.

Es war ein sehr schöner Abend im Kreise einer großen Familie.

Rudolf Haeseler



BKV Solingen e.V.

www.bkv-solingen.de info@bkv-solingen.de

**Hauptversammlung**

Die diesjährige Versammlung findet statt am

Dienstag, den 06. März 2018

Fußball

Die BSG Lorenz konnte mit 6 Punkten Vorsprung vor BSG Bögra beruhigt das Weihnachtsfest und den Übergang in 2018 genießen.

Die 1. Mannschaft hat sich während der Saison abgemeldet.

Ende Februar wird dann die Rückrunde eröffnet.

**Tischtennis**

In der 1. Stadtliga hat die BSG Agentur f. Arbeit die Hinrunde ohne Negativpunkt abgeschlossen. Überraschend der 2. Platz von BSG Gedore TorqueTech Solingen 1. Die Mannschaft mußte 2 Niederlagen notieren. Alle Mannschaften auf den Plätzen 4 bis 6 weisen ein negatives Punktkonto auf und werden nur durch die Satzbälle in der Platzierung unterschieden. Ohne jeden Pluspunkt mußte die BSG Zwilling 1 auf dem letzten Tabellenplatz das "Neue Jahr" begrüßen.

In der 2. Stadtliga hat die 2. Mannschaft der BSG GedoreTorqueTech Solingen ohne Verlustpunkt sich vom "Alten Jahr" verabschiedet. Verfolger BSG Zwilling 2 hat mit 3 Verlustpunkten noch eine geringe Chance auf den Spitzenplatz.

In dieser Klasse ist die Ausgeglichenheit der Mannschaften in der Tabellenmitte fast identisch. Die Mannschaften von Platz 6 bis 8

haben ein negatives Punktkonto und unterscheiden sich in der Platzierung nur durch das Satzverhältnis. Die rote Laterne hat die 4. Mannschaft der BSG Gedore TorqueTech Solingen in Anspruch genommen. Die 1. Mannschaft hat sich in der Hinrunde abgemeldet.

Die Stadtmeisterschaften der Klasse A und B sind für Montag den 12. März 2018 terminiert. Die Ü 50 und die Solinger Hobbyspieler/innen werden sich am Samstag, den 21. April 2018 zum sportlichen Wettkampf an den grünen Platten gegenüberstehen. Die Senioren/innen Ü 40 und Ü 65 treffen sich zu den Wettkämpfen am Montag den 11. Juni 2018.

In allen Wettbewerben werden Einzel und Doppel gespielt.

Wolfgang Goldacker

**BKV Steinfurt e.V.**

dirk_bertram@web.de

**Tischtennis****Philipp Buhles und Janosch Liebing Kreismeister**

Sehr gute und spannende Spiele gab es bei den T.T. Kreismeisterschaften der Betriebssportler zu sehen.

In der A-Klasse gewann Michael Westhoff gegen Philipp Buhles das Hauptrundenendspiel und hatte zwei Endspiele gegen den Trostrundensieger. Hier drehte Ph. Buhles den Spieß um. Er gewann beide Endspiele und wurde Kreismeister der A-Klasse. M. Westhoff wurde somit Vizekreismeister. Den dritten Platz erkämpfte sich Jörg Buhles. Alle drei Spieler gehören der BSG Marienhospital an. Rolf Wehmöller von der BSG Kreimer belegte den vierten Platz.

Ebenso spannend ging es in der B-Gruppe zu. In der Hauptrunde siegte Peter Voß gegen Werner Dröppelmann. Sieger der Trost-



runde wurde Janosch Liebing. Liebing gewann dann beide Endspiele und wurde Kreismeister der B-Gruppe. Vize somit Peter Voß. Beide Spieler gehören der BSG Post SV an. W. Dröppelmann von der BSG Kreimer belegte den dritten Platz. Uwe Voß vom Marienhospital erkämpfte sich Platz vier. Kreismeister im Doppel wurden M. Westhoff / Ph. Buhles vom Marienhospital. Den zweiten Platz erkämpften sich Rolf Wehmöller / Uli Bülter von der BSG Kreimer. Platz drei ging an Jörg Buhles / Heinz Siestrup vom Marienhospital. Dieter Bronold und Michael Höwische vom Marienhospital belegten den vierten Platz.

Heinz Siestrup





Allgemeines

Das Jahr 2018

Für das neue Jahr wünschen wir allen Mitgliedern und Freuden des Betriebssportverbandes Wuppertal persönliches Wohlergehen in einem friedlichen Umfeld.

Weiter wünschen wir unseren Mitgliedern das Erreichen von sportlichen Zielen.

Satzung

Nun haben wir vom Amtsgericht Wuppertal Vereinsregister die Nachricht erhalten, dass am 20.12.2017 folgende Eintragung erfolgt ist:

„Die Mitgliederversammlung vom 24.03.2017 hat die Neufassung der Satzung beschlossen.“

Weltspiele des Betriebssports La Baule

Die zweiten Weltspiele des Betriebssports werden vom 23. - 27. Mai 2018 in La Baule, Bretagne / Frankreich ausgetragen. Wir haben das Bulletin Nr. 1 und 2 auf der BKV Homepage unter „Presse-/Mitteilungen“ veröffentlicht.



Bowling

Einzelmeisterschaft 2017

Stadtmeisterin bei den Damen ist Jennifer Hollack (Bornberg 71) geworden. Den zweiten Platz erreichte Manuela Cibir und Dritte wurde Angelika Kalas (beide Stadtparkasse). Jennifer spielte mit 401 und 390 die beiden höchsten Serien des Tages. Das höchste Spiel bowlte Manuela mit 221 Pins.

Benjamin Sadek (Bornberg 71) ist neuer Stadtmeister bei den Herren. Im Finale konnte er sich gegen Andreas Schwarz (JVA) durchsetzen. Den dritten Platz belegte Gerd Steinmetz (Bo71). Die Drei spielten die höchsten Serien des Tages, Gerd mit 443 Pins, Benjamin 418 Pins und Andreas 405 Pins. Gerd schaffte im letzten Spiel mit 247 Pins das höchste Spiel des Tages.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner!

Spartenversammlung

Auf der Spartenversammlung wurde der Sportausschuss neu gewählt. Wir bedanken uns bei Michael Schworm (PIX), Frank Sopp (SSK) und Simon Eberhard (BOR) für ihre Arbeit als Beisitzer. Alle Drei standen nicht mehr zur Wahl.

Für die nächsten drei Jahre wurden Benjamin Sadek (Spartenleiter, Bornberg 71) und Dominik Stüben (Stellvertreter,

Europäische Betriebssportspiele Salzburg

Vom 26. - 30.06.2019 finden die nächsten Europäischen Betriebs-sportspiele statt. Informationen gibt es hier: <https://www.ecsgsalzburg2019.at/deutsch/newsletter/> und hier: <https://www.facebook.com/ECSGSalzburg2019>

Wichtig - Neuanmeldungen von Mitgliedern

Das Anmeldeformular kann nun direkt am PC ausgefüllt werden.

Vorteil für den Verein: Schnelle unkomplizierte Ausfüllung

Vorteil für den BKV Wuppertal: Lesbare Namen und sonstige Angaben.

Das Anmeldeformular ist im BKV-Internet zu finden auf der Seite „Verband“ und dann unter „3. Formularcenter“. Bitte die dortigen Hinweise berücksichtigen. Danke.

Bitte beachten: Für das handschriftliche Ausfüllen ist weiterhin nur die gelbe Anmeldekarte zu verwenden, wobei wir hier sehr dringend (!) um Lesbarkeit bitten.

Bo71) wiedergewählt. Neu im Team ist Holger Kalas (Beisitzer, BSG Sparkasse).

Saison 2018

Der Jahresterminplan kann auf der Bowling-Internetseite eingesehen bzw. herunter geladen werden.

Doppel 2018

Die Saison 2018 hat wie immer mit der Doppelmeisterschaft. Nach den Qualifikationsdurchgängen erreichen 16 Doppel das Viertelfinale am 29.01. Das Halbfinale (zwölf Teams) wird am 05.02.2018 gespielt. Das Finale am 19.02.2018 bestreiten dann acht Doppel.

Wir wünschen allen Bowler/innen sportlichen Erfolg!

Meisterschaft 2018

In der Saison 2018 wird eine Team-Meisterschaft bestehend aus Stadt- (8 Teams) und A-Liga (9 Teams) geben.

Wir wünschen allen Teams sportlichen Erfolg!



Fußball

Spartenversammlung

Über die Spartenversammlung wurde im BKV-Internet berichtet. Daher hier nur die „bildliche“ Dokumentation.



Blick in der Saal bei der Spartenversammlung der Fußballer



Die Spartenleitung Fußball, v.l.n.r. Harald Schmidt, Klaus Munkert, Wolfgang Reith und Arne Heistermann



BKV-Vorsitzender Dirk Dörner bei den Fußballern

Supercup 2017

In den Supercup Endspielen gab es keine Verlängerungen. Es setzte sich jeweils der Stadtmeister gegen den Pokalsieger durch. Herzlichen Glückwunsch.

Bei den Senioren gewann Brahm mit 11-3 gegen Campen, Schiri Danny Hengsternann mit Bernd Reese und Thorsten Krane.

Bei den Oldies siegte Völkel mit 3-0 gegen Ostersbaum, Schiri Bernd Reese mit Thorsten Krane und Dirk Pellazari.

Hallenmasters 2018

Das 24. Hallenmasters mit den besten Teams aus allen Gruppen wurde vom Fußballausschuss im Vorfeld abgesagt. Ob die Veranstaltung in diesem Jahr noch nachgeholt wird, ist aktuell noch offen. Verschiedene Krankheitsfälle von der Veranstaltungsleitung und dem Caterer waren die Gründe.

Meisterschaftssaison 2018

Bei den Senioren nehmen 16 Mannschaften in zwei Gruppen teil. Sowohl in der Stadtliga als auch in der A-Gruppe werden die jeweils acht Teams in einer Doppelrunde Platzierungen ausspielen. Die ersten Vier in der Stadtliga ermitteln dann den Stadtmeister (Titelverteidiger SG Brahm), während die letzten Vier zwei Absteiger ermitteln. Nach der Doppelrunde in der A-Liga ermitteln die besten Vier die beiden Stadtliga-Aufsteiger.

Bei den Alten Herren starten 31 Teams in drei Gruppen nach dem normalen Spielmodus.

Saisonbeginn ist am 17. Februar 2018. Wir wünschen allen Teams sportlichen Erfolg!

Pokal 2018

Auch in 2018 gib es wieder zwei Pokalrunden. Hierzu haben sich 17 Senioren- und 27 Alt-Herrenmannschaften angemeldet. Titelverteidiger sind Campen und Ostersbaum AH.

Schiedsrichter

Die SR-Liste kann auf den Internetseiten unter "Kontakt" (ganz unten) eingesehen werden. Unter "Termine" sind die Lehrscheiben für dieses Jahr eingestellt. Außerdem ist auf den SR-Internetseiten ein Regelquiz eingestellt.

Für den nächste Ausbildungslehrgang können jederzeit geeignete SportlerInnen dem SR-Obmann Bernd Reese gemeldet werden.

WZ-Sportportal

Redakteur Thomas Besche vom WZ-Sportplatz weist noch einmal auf die vielfachen Möglichkeiten rund um das Fußballportal der Westdeutschen Zeitung hin. Unter www.wz-sportplatz.de hat der Betriebssport dort seinen eigenen Bereich.

Hier können auch von den WZ-Sportplatz-Teammanagern direkt Meldungen und Nachrichten, aber auch Bilder, für ihre Mannschaften eingestellt werden.

WZ-Sportplatz freut sich über weitere Teammanager. Wie man sich für sein Team engagieren kann, steht hier:

<http://www.wz-sportplatz.de/spezielseite.page?id=5>.

Es besteht auch die Möglichkeit, Informationen direkt dem Redakteur unter info@wz-sportplatz.de zu übermitteln.

Bitte weiterhin wie gewohnt Meldungen, Nachrichten und News dem BKV-Pressewart übermitteln!

Pokalwettbewerbe 2017

Auf der Betriebssportanlage Rudolfstraße vor 150 Zuschauern die Pokalendspiele ausgetragen. Wir gratulieren den neuen Titelträgern.

Senioren: SG Gutenberg – BSG Campen 4-5 (1-1) n.E. / Schiedsrichter Thorsten Krane mit Michael Sieger und Jens Stahl.

Alte Herren: SG Ostersbaum – BSG AWG 1-0 n.V. / Schiedsrichter Rolf Winkelmann mit Dirk Pellizari und Jens Stahl



Senioren Pokalendspiel mit BSG Campen Gebäudereinigung



Senioren Pokalendspiel SG Gutenberg



Die Schieris beim Pokalfinale v.l.n.r. Michael Sieger, Thorsten Krane und Jens Stahl



Die BSG Campen jubelt nach dem Pokalerfolg



Pokalfinale bei den Alten Herren mit SG Ostersbaum



Pokalfinalist bei den Oldies BSG AWG



Schieris beim AH-Finale sind v.l.n.f. Jens Stahl, Rolf Winkelmann und Dirk Pellizari



Golf

Saison 2018

Die Golfer/innen befinden sich noch in der Winterpause. Ein Höhepunkt im neuen Jahr wird die bereits 20. (!) Deutsche Betriebs-sport Meisterschaft sein, die diesmal im August im Raum Ham-

burg ausgetragen wird. Hierfür wird es wieder zahlreiche Qualifikationsturniere geben.

Kegeln



Saison 2017/2018

Die Saison läuft noch bis Mai 2018. Aktuelle Informationen über die Meisterschafts- und Pokalspiele bitte den Kegel-Internetseiten entnehmen.

Einzel-/Tandemmeisterschaften 2018

Bei den Einzel- und Tandemmeisterschaften werden die neuen

Titelträger im Rainbow-Park ermittelt, wobei die besten zwei der drei Durchgänge gewertet werden. Die Starterlisten sind auf den Kegel Internetseiten veröffentlicht.

Einzel = 21.01. / 04.02. / 18.03.2018

Tandem / Mixed = 28.01. / 04.03. / 25.03.2018



Softdarts

Pokal 2017

Die Ende wurde wieder als „Final 4“ ausgetragen, wobei die Halbfinale sehr knapp ausgingen.

SG Rott United 09 e.V. Pernods unterlag dem DC Nordstadt e.V (1) mit 3:4. 3:4 lautete auch das Ergebnis zwischen SG Old Vertiko 09 und SG Wupperfeld Spikes. Anschließend das Spiel um Platz drei, welches Old Vertiko deutlich mit 4-1 gegen Rott United gewann. Auch das Finale zwischen Nordstadt und Wupperfeld endete mit dem 0-4 deutlich.

Herzlichen Glückwunsch zum Pokalerfolg.

Saison 2018

An der Meisterschaftssaison nehmen 47 Mannschaften in fünf Gruppen teil. Besonderheit ist, dass am Ende der Saison die zweigeteilte B-Liga aufgelöst wird.

Auch wird wieder die beliebte Pokalrunde durchgeführt.

Aktuelle Informationen zur Meisterschaft und Pokal bitte die Softdarts Internetseiten entnehmen.

Wir wünschen allen Teams sportlichen Erfolg!

Meisterschaft 2017

Zusammenfassend hier noch einmal alle Spielklassen mit den Meistern und Platzierten der letztjährigen Saison. Der BKV Wuppertal und der Sportausschuss Softdarts gratuliert allen Gruppensiegern.

Stadtliga:	SG Old Vertiko DC 09
A-Gruppe:	BSV DC Alt Wichlinghausen
B1-Liga:	SG Bockmühle DC Jedi Flights
B2-Liga	DC Dartys Mighty Ducks
C-Gruppe:	SG Rittershausen



Tennis

Stadtliga Damen 40:

1. Vorwerk & Co. e.V. I
2. Stadtverwaltung e.V.
3. Wald Tennis Anlage I

A Gruppe Damen 40:

1. Wald Tennis Anlage II
2. Tennispark Fischertal
3. Rainbow - TP Dönberg

Stadtliga Damen 50:

1. Rainbow - TP Dönberg I
2. CompaTech
3. Rainbow - TP Dönberg II

Stadtliga Damen 55:

1. Sport Hedtke
2. Simex Kabel
3. Barmer e.V.

Stadtliga Herren classic:

1. Garbe.Köhls.Däbritz I
2. Wald Tennis Anlage
3. Hans Quel

Stadtliga Herren 40:

1. Büroservice Mölle
2. Hatzfeld e.V.
3. Barmer e.V.

Stadtliga Herren 50:

1. Stadtverwaltung e.V.
2. Focus Team
3. Schröder Bau

Stadtliga Herren 60:

1. Pino
2. Polizei Tennis
3. Blesinger, Wischermann & Partner

A Gruppe Herren 60:

1. Stadtverwaltung e.V.
2. Vorwerk & Co. e.V.
3. DB Signalwerkstatt / Caron

Tennis 2017

Zusammenfassend hier rechts noch einmal alle Spielklassen mit den Meistern und Platzierten der letztjährigen Saison.

Der BKV Wuppertal und der Sportausschuss Tennis gratuliert allen Kreismeistern und A Gruppensiegern.

Tennis Facebook

Aktuelle Infos -auch direkt von den Vereinen- gibt es ab sofort auf der BKV Tennis Facebookseite.

Tennis 2018

Im Januar wurden die Spiele der Saison 2018 aufgenommen.

An der mittlerweile schon 37. Meisterschaftssaison nehmen 21 Damen- und 22 Herrenteam in sieben Gruppen teil.

Wir wünschen allen Teams sportlichen Erfolg!



Tischtennis

Meisterschaft 2017/2018

In der Sparte läuft die Saison. Hieran nehmen 27 Mannschaften in vier Gruppen teil. Die aktuellen Tabellenstände können auch hier

auf den entsprechenden Internetseiten eingesehen werden.

Aus den Vereinen

SG Ostersbaum

Die SG Rot-Weiß Ostersbaum gewann den AH Pokal gegen die BSG AWG mit 1-0 in der Verlängerung.

Ostersbaum Vorsitzender Manfred Großmann war mehr als zufrieden: „Da hat sich das gemeinsame Frühstück doch gelohnt.“



Die SG Ostersbaum freute sich über den Pokalgewinn

Und geahnt hatten es die Ostersbaumer wohl auch, denn nach dem Erfolg wurden „Pokalsieger 2017“ T-Shirts verteilt.

Die SG RWO bedankt sich bei den Sponsoren Fa. Diestelmann (Transportunternehmen), Fa. Uwe Schmidt (Fenster und Türenbau, Fa. Jürgen Feistel (Malermeisterfachbetrieb), Gebäudereinigung Kemper, Fa. Klaus Plöttner (Garten- und Landschaftsbau), Fa. Glas Nowak, Renault Eylert und Fa. Knut Berkenberg (Elektrotechnik) für die Unterstützung.

Allgemein

Berichte von den Vereinen für diese Rubrik bitte nur an den BKV-Medienwart Michael Fischer (und nicht an den WBSV!) senden. Und wie ganz am Anfang ausgeführt:

GERNE MIT BILDERN!!

WBSV - Personalia

BKV Essen e.V.

Herzlichen Glückwunsch!

50 Jahre

Buhren Sabine	BSG Sparkasse
Möller Till	BSG Emscher/Lv
Flamma Birgit	BSG Sparkasse
Schulz Ralph	BSG KKE Essen
Renkens Heinz-Peter	BSG Deichmann
Lindemann Daniele	BSG Emscher/Lv
Meister-Kirschner Barbara	BSG EVAG
Berger Silke	BSG RWE Essen
Wolff Jürgen	BSG Oschatz
Birwe Rainer	BSG Sparkasse
Braun Christiane	BSG Sparkasse
Benner Ralf	BSG EVAG
Bongers Birgit	BSG RV Ruhr
Cleff Ulrich	BSG KKE Essen
Timpe Wolfgang	BSG Sparkasse
Motzigkeit Martin	BSG Sparkasse
Becker Mathias	SG Schleifmühle
Gottwald Renate	BSG Emscher/Lv

60 Jahre

Schmitz Wolfgang	BSG Sparkasse
Wendland Ingrid	BSG Emscher/Lv
Barabas Dr. György	BSG RWI f. Wirtschaft.
Diebels Dieter	BSG BITMARCK
Keller Klaudia	BSG RWE Essen
Buschulte Klaus	BSG EVAG
Husmann Volker	BSG EVAG
Von Mach Baldur	BSG EVAG
Strehlow Ulrich	BSG RWE Essen
Gutowski Olaf	BSG Sparkasse

65 Jahre

Glunz Günter	BSG Emscher/Lv
Strubel Frank	BSG Sparkasse
Grob Karl-Heinz	BSG EVAG
Eisenburger Paul	BSG Emscher/Lv
Schmidt Helmut	BSG Finanzamt Nord
Kohn Jörg	BSG WAZ Mediengruppe
Knuth Angelika	BSG Sparkasse
Schneck Monika	BSG Emscher/Lv
Gebhardt Heinrich	BSG RWI f. Wirtschaftsf.
Bomba Gerlinde	BSG Sparkasse
Balster Ulrich	BSG KKE Essen

70 Jahre

Killman Brigitte	BSG EVAG
Wroblewski Wilhelm	BSG Ruhrverband
Tegethoff Norbert	SG Ruhrgas
Anfelder Wolfgang	BSG WAZ Mediengruppe
Wittkowski Gisela	BSG Sparkasse
Laarmann Gerd	SG Ruhrgas
Decker Wolfgang	BSG Stadtwerke

75 Jahre

Haak Lutz	BSG Ruhrverband
Kuhoff Margit	BSG Sparkasse
Klein Lothar	BSG EVAG

85 Jahre

Helbig Friedel	BSG Stadtwerke
----------------	----------------

90 Jahre

Küpper Heinrich	BSG EVAG
-----------------	----------

Turniere im WBSV / Ausschreibungen

Westdeutsche Betriebssport-Meisterschaften Tischtennis VSATT 2018



Veranstalter: Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
 Ausrichter: BKV Solingen 1958 e.V.
 Austragungsort: Sporthalle Bünkenberg,
 Sperlingsweg, 42657 Solingen
 Termin: Samstag, 03. Februar 2018
 Beginn: 10:00 Uhr
 Meldeschluss: 27. Januar 2018
 Meldungen/ Infos: WBSV TT-Fachwart
 Wolfgang Goldacker
 02104-41813 oder 0174-6845798

Bowling Trio 2018



Veranstalter: Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
 Ausrichter: Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
 Austragungsort: Cosmo-Bowling-Münster
 Trauttmannsdorffstraße 101, 48153 Münster
 Termin: Samstag, den 14. April 2018
 10:00 Uhr (Probewürfe ab 9:45 Uhr)
 Meldeschluss: 17. März 2018
 Meldungen/ Infos: Karl-Heinz Fühner (WBSV Bowling-Fachwart)
 Schloßfeld 196A, 48308 Senden
 ✉ Karl-Heinz.Fuehner@t-online.de

Kuddel-Muddel-Badminton-Spaß Wesel 2018



Veranstalter: Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
 Ausrichter: Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
 Austragungsort: Sporthalle des Berufskollegs Wesel,
 Hamminkelter Landstraße 38 b, 46483 Wesel
 Termin: Samstag, 17. Februar 2018
 Beginn: 10:30 Uhr / gepl. Ende: ca. 17:00 Uhr
 Meldeschluss: bitte anfragen!
 Meldungen/ Infos: Wolfgang Herra
 Lechstraße 28, 47809 Krefeld
 ✉ wherra@yahoo.de

Volleyball – Frühlingsturnier 2018 / Offene WBSV Volleyball Meisterschaften in Minden



Veranstalter: Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
 Ausrichter: BKV Minden-Lübbecke e.V.
 Austragungsort: Kampa-Halle 1 und 2
 Hahler Str. 112, 32427 Minden
 Termin: Samstag, den 21. April 2018
 von 10:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr
 Meldeschluss: 31. März 2018
 Meldungen/ Infos: www.bkv-minden-luebbecke.de/sparten/volleyball/fruehlingsturnier-2018
 ✉ ruediger@rk-runge.de

38. Westdeutsche Betriebssport – Meisterschaften Tandem-Kegeln und Offene Mixed-Meisterschaften



Veranstalter: Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
 Ausrichter: Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
 Austragungsort: Kegelsportzentrum Bochum-Kornharpen
 Kornharpener Str. 116, 44791 Bochum
 Termin: Samstag, den 3. März 2018
 von 10:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr
 Meldeschluss: 17. Februar 2018
 Meldungen/ Infos: Rainer Porsch
 Mittelstr. 4, 58256 Ennepetal, 0162-382 29 69
 ✉ rporsch@arcor.de

Golf-Einzelmeisterschaften des WBSV im Mittelrhein Qualiurnier für die 20 Dt. Betriebsportmeisterschaft



Veranstalter: Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
 Ausrichter: BKV Mittelrhein-West e.V. - Sparte Golf
 Austragungsort: Golfclub Velderhof
 Velderhof, 50259 Pulheim
 Termin: Samstag, den 12. Mai 2018
 ab ca. 13:00 Uhr
 Meldeschluss: 4. April 2018
 Meldungen/ Infos: ✉ manfred.steimel@netcologne.de

Termine im WBSV

Februar 2018

- 02./03.02.18 19. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Hallenfußball, Dillingen
- 03.02.18 Niederrhein 29. VSATT Turnier & Tagung, Solingen
- 17.02.18 6. Regelmäßiges Treffen Thema "SiB goes digital", Sportschule Wedau
- 17.02.18 Kuddel-Muddel-Badminton-Spaß Wesel 2018

März 2018

- 03.03.18 Westdeutsche Tandem-Meisterschaft im Kegeln, Bochum
- 08.-11.03.18 12. Deutsche Betriebssport Meisterschaft 2018 im Bowling (Doppel/Mixed), HH
- 21.03./25.03.18 14. Europäische Winterspiele (ECWG 2018), Kopaonik/Serbien

April 2018

- 14.04.18 WBSV Trio oder Mannschaft im Bowling, Münster
- 21.04.18 Westdeutsche Betriebssport-Meisterschaft im Volleyball 2018 & Mindener Frühlingsturnier, Kampa Halle Minden
- 21./22.04.18 Golftraining zur Vorbereitung auf die Saison in Köln-Roggendorf
- 28.04.18 WBSV TT Liga (Rückrunde) Turnier für 4er Mannschaften Hin-/ Rückspiele, Solingen

Mai 2018

- 05.05.18 Westdeutsche Mannschafts-Meisterschaft im Kegeln, Dinslaken
- 10.05.18 Himmelfahrtsturnier Kegeln 2018, Dortmund
- 12.05.18 WBSV Einzelmeisterschaften im Golf im Mittelrhein (DBSV-Qualiturnier)
- 23.05.18 II. Weltspiele des Betriebssports, La Baule/Frankreich

Juni 2018

- 02.06.18 WBSV Einzel im Bowling, Siegen
- 09./10.06.18 11. DBM Radsport Hamburg
- 10.06.18 5. DBM Triathlon Neunkirchen/Saarland
- 14.06.-17.06.18 Prague's Barrel - Bowlingturnier 2018
- 16.06.18 Regionales Qualiturnier Golf BSG RWE Power golf, GC Erftaue
- 17.06.18 01. DBM Triathlon Staffel/Einzel, Neunkirchen/

Saarland

- 21.06.-24.06.18 Prague's Barrel - Fußballturnier 2018
- 23.06.-24.06.18 02. DBM Drachenboot, Minden
- 23.06.18 38. Niederrhein Tischtennis Masters, Solingen

Juli 2018

- 29.07.18 01. DBM Rad Straßenrennen 68 km, Hannover

August 2018

- 05.08.18 05. DBM Triathlon Einzel, Tübingen
- 24./25.08.18 20. DBM Golf, Hamburg
- 25.08.2018 35. WBSV-Tischtennis-Masters, Solingen

September 2018

- 06./09.09.18 20. DBM Bowling Team Einzel, Frankfurt a.M.
- 07./08.09.18 11. DBM Kleinfeldfußball, Hagen

Oktober 2018

- 06./07.10.18 DBM Badminton, Hagen
- 21.10.18 04. DBM Leichtathletik (10 km), Hamburg

November 2018

- 08./11.11.18 18. DBM Schach, Altenberg OT Zinnwald
- 10.11.18 Westdeutsche Einzel-Meisterschaft im Kegeln, Langenfeld

Dezember 2018

- 08.12.18 21. Niederrhein Tischtennis Corbi Cup 2018, Solingen

Januar 2019

- 03.01./06.01.19 07. DBM Bowling Trio, Oldenburg/Delmenhorst

Februar 2019

- 01.02./02.02.19 20. DBM Hallenfußball, Neunkirchen/Saarland

Juni 2019

- 26.06./30.06.19 22. Europäische Sommerspiele (ECSG 2019), Salzburg/Österreich

März 2020

15. Europäische Winterspiele (ECWG 2020), Strbske Pleso/Slow.

Juni 2020

- 17.06./21.06.20 03. Weltbetriebssportspiele (WCSG 2020), Athen/Griechenland

Juni 2021

- 23.06./27.06.21 23. Europäische Sommerspiele (ECSG 2021), Arnheim/Niederlande

Aus- und Weiterbildung im Betriebssport NRW

Nachfolgend finden Sie die Übersicht der Aus- und Weiterbildungsangebote aus dem neuen Bildungsplan. Die erfolgreiche Teilnahme an unseren Seminaren kann entsprechend der hinter der Kurs-Nr. genannten Lerneinheiten (LE) zur Verlängerung Ihrer entsprechenden Lizenz berücksichtigt werden.

Entspannt im Alltag

Kurs-Nr.: 2018/01 (16 LE)

Termin: **3. - 4.11.2018 (ganztags)**

Ort: Sportschule Wedau
Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg

Den ständig aktualisierten Bildungsplan
sowie eine Online-Anmeldung gibt es unter
www.betriebssport-nrw.de



Gutes für den Rücken

Kurs-Nr.: 2018/02 (16 LE)

Termin: **22. - 23.09.2018 (ganztags)**

Ort: Sportschule Wedau
Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg

Der Sportverein als Partner in der Betrieblichen

Gesundheitsförderung

Kurs-Nr.: 2018/03 (10 LE)

Termin: **06.10.2018, 9:30 - 16:00 Uhr**

Ort: Sportschule Wedau
Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg

Das Präventionsgesetz—Möglichkeiten für den organisierten Sport

Kurs-Nr.: 2018/04 (4 LE)

Termin: **20.09.2018, 18 - 22 Uhr**

Ort: BTHV Clubheim
Christian-Miesen Str. 1, 53129 Bonn

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kurs-Nr.: 2018/05 (4 LE)

Termin: **10.03.2018, 10 - 15 Uhr**

Ort: Sportschule Wedau
Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg

Vorstandshaftung, Gemeinnützigkeit, Satzung

Kurs-Nr.: 2018/06 (4 LE)

Termin: **18.09.2018, 18 - 21 Uhr**

Ort: BKV Sportanlage
Rudolfstr., Wuppertal-Barmen

Satzungsworkshop

Kurs-Nr.: 2018/07 (4 LE)

Termin: **18.04.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: Sportschule Wedau, Sitzungszimmer 2
Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg

Grundlagen der Vereinsführung für neu gewählte

Vorstandsmitglieder

Kurs-Nr.: 2018/08 (4 LE)

Termin: **22.02.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: Haus des Sports
Am Wald 128, 40599 Düsseldorf

Rechtsfragen und Versicherung

Kurs-Nr.: 2018/09 (4 LE)

Termin: **15.05.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: Haus des Sports
Am Wald 128, 40599 Düsseldorf

Kurs-Nr.: 2018/10 (4 LE)

Termin: **13.11.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: Kölner Verkehrsbetriebe AG
Scheidtweiler Str. 38, 50933 Köln

Datenschutz im Sportverein

Kurs-Nr.: 2018/27 (4 LE)

Termin: **12.03.2018, 18 - 21 Uhr**

Ort: Minden

Kurs-Nr.: 2018/11 (4 LE)

Termin: **12.04.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: Kölner Verkehrsbetriebe AG
Scheidtweiler Str. 38, 50933 Köln

Kurs-Nr.: 2018/12 (4 LE)

Termin: **14.05.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Freiherr-vom-Stein-Platz 1, 48147 Münster

Kurs-Nr.: 2018/13 (4 LE)

Termin: **03.07.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: Haus des Sports
Am Wald 128, 40599 Düsseldorf

Kurs-Nr.: 2018/14 (4 LE)

Termin: **17.09.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: BKV Oberhausen
Solbadstr. 10, 46049 Oberhausen

Kurs-Nr.: 2018/15 (4 LE)

Termin: **19.09.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: BSV Bielefeld
Am Wienhagen 61, 33607 Bielefeld

Finanzen und Steuern

Kurs-Nr.: 2018/16 (4 LE)

Termin: **22.03.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: Haus des Sports
Am Wald 128, 40599 Düsseldorf

IMPRESSUM

„Sport im Betrieb“ (SiB) ist das amtliche Organ des Westdeutschen Betriebssportverbandes e.V. und seiner Landes- und Kreisverbände.

Redaktionsschluss

Ausgabe April 2018:

15. März 2018

Ausgabe Juni 2018:

15. Mai 2018

(für alle Berichte und Bildmaterialien)

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir später eingehende Berichte nicht mehr berücksichtigen können.

Herausgeber

Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Am Wald 128, D-40599 Düsseldorf
Tel. 0211 - 76 09 096 - 0
Fax 0211 - 76 09 096 - 15

E-Mail: redaktion@wbsv.net

Redaktion

Dr. Sideris Karakatsanis, Marc Steßgen

Konzeption, Gestaltung, Druck & Versand

MARCOLONIA, Köln
E-Mail: info@marcolonia.de

Bildmaterial

LSB NRW, Pixabay.com, WBSV, Einsendungen der Kreisverbände

Auflage/Erscheinungsweise/Preise

Die SiB erscheint als gedruckte Ausgabe (Auflage z.Zt. 3500 Exemplare) sowie als PDF zum Download auf www.betriebssport-nrw.de zweimonatlich jeweils zum Ersten eines Monats.

Beiträge aus den Verbänden sowie aus dem sonstigen Leserkreis drücken nicht unbedingt die Meinung des WBSV oder der Redaktion aus.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen, aufzuschieben oder abzuweisen.

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

Abonnement zusätzliche Druckausgabe

Jahrespreis: 18,- €

Grundlagen der Buchführung für Kassierer/Schatzmeister und Vorstand

Kurs-Nr.: 2018/17 (4 LE)

Termin: **17.04.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: Haus des Sports
Am Wald 128, 40599 Düsseldorf

Kurs-Nr.: 2018/18 (4 LE)

Termin: **19.11.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: BKV Oberhausen
Solbadstr. 10, 46049 Oberhausen

Rhetorik - Wie trete ich Unternehmen reddegewandt gegenüber?

Kurs-Nr.: 2018/19 (4 LE)

Termin: **21.06.2018, 18 - 22 Uhr**

Ort: BTHV Clubheim
Christian-Miesen Str. 1, 53129 Bonn

Öffentlichkeitsarbeit - Erfolgreiches Marketing im Betriebssportverein

Kurs-Nr.: 2018/20 (4 LE)

Termin: **08.03.2018, 18 - 22 Uhr**

Ort: BTHV Clubheim
Christian-Miesen Str. 1, 53129 Bonn

„Erste Hilfe“ bei Sportunfällen

Kurs-Nr.: 2018/21 (4 LE)

Termin: **18.04.2018, 18 - 22 Uhr**

Ort: BKV Sportanlage
Rudolfstr., Wuppertal-Barmen

Kurs-Nr.: 2018/22 (4 LE)

Termin: **26.09.2018, 18 - 22 Uhr**

Ort: Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Freiherr-vom-Stein-Platz 1, 48147 Münster

Kurs-Nr.: 2018/23 (4 LE)

Termin: **07.11.2018, 18 - 22 Uhr**

Ort: BTHV Clubheim
Christian-Miesen Str. 1, 53129 Bonn

Fußball-SR-Fortbildung

Kurs-Nr.: 2018/24

Termin: **06.-07.04.2018**

Ort: Sportschule Hennef
Sövenner Str. 60, 53773 Hennef

Kurs-Nr.: 2017/25

Termin: **12.-13.10.2018**

Ort: Sportschule Hennef
Sövenner Str. 60, 53773 Hennef

Kurs-Nr.: 2017/26

Termin: **20/21.10.2018**

Ort: SportCentrum Kamen-Kaiserau
Jak.-Koenen-Str. 2, 59174 Kamen-Kaiserau

Betriebssport in NRW

Wandertouren 2018



Ludwig Wolff, Wanderfachwart

Auch im Jahr 2018 bietet Euch der Betriebssport-Verband Münster wieder die Möglichkeit an tollen Wandertouren teilzunehmen.

Hier findet Ihr anspruchsvolle Hüttentouren, komfortable „Standort“-Wanderungen, Radtouren und ebenso interessante Tagestouren. Wir haben Angebote für alle Jahreszeiten und sogar Angebote für Kletterer. Mit diesen Kursen können Anfänger bzw. Neueinsteiger gut Ihre Fähigkeiten ausloten. Ihr seht: die Möglichkeiten, sich im Kreis Gleichgesinnter mehr oder weniger sportlich zu betätigen sind vielfältig und es müsste für jeden etwas dabei sein!

Einzelheiten zu allen Touren findet Ihr in unserem Heft z.B. auf www.betriebssport-nrw.de.

Beachtet bitte auch die „Allgemeinen Hinweise“. Wer Fragen hat oder sich gleich anmelden möchte, wendet sich bitte direkt an den Tourenleiter. Falls Ihr Freunde oder Bekannte habt, die auch Freude am Wandern haben, zeigt ihnen doch dieses Heft oder bringt sie einfach zu einer unserer Tagestouren mit oder zum „Großen Wandertreffen“ im November.

Aktuelles zum Wanderheft findet Ihr auch im Internet unter: www.bsv-muenster.de dort unter der Rubrik Wandern. Bei Interesse kann sich jeder an Ludwig.Wolff@gmx.net wenden oder per Telefon 0251/23 95 656 anrufen, um in die Adressdatei der Bergwanderer aufgenommen zu werden, dann bekommt Ihr das Programmheft kostenlos zugeschickt. Dieser Service ist unabhängig von Eurer Mitgliedschaft in einer Betriebssport-Gemeinschaft. Ebenfalls könnt Ihr mir Eure Mail-Adresse senden, wenn Ihr an aktuellen kurzfristigeren Wander-Angeboten interessiert seid.

Wir wünschen allen Wanderfreunden ein bewegungsreiches Jahr 2018!

Ludwig Wolff, Wanderfachwart

Wandertouren 2018

Schneeschuh-Bergwanderwoche Villnösstal
Klettersteigkurse

Bergwanderwoche Tauferer Ahrntal

Bergwandertour Stubaital

Bergwanderwoche Kitzbüheler Alpen

Bergwanderwoche Grödnertal

Hüttentour Zillertal

Hüttentour Ötztaler Alpen

Hüttentour Ötztal

Hüttentour Dolomiten

Wandertage Lausitz

Wandertage Harz

Wanderwoche Ahrntal

Wein-Wanderung Burgenland

Wander- & Kulturreise Transsylvanien, Rumänien

Wochenendwanderungen Rothaarsteig

Skifreizeit Adelboden, Schweiz

Radwanderwoche Altmühltal

Rad- und Wanderwoche Salzburger Land

Bergwandertreffen

3. bis 10. März

5. Mai und 9. Juni

28. Juli bis 4. August

1. bis 8. September

8. bis 15. September

22. bis 29. September

11. bis 18. August

18. bis 25. August

1. bis 8. September

7. bis 15. September

30. März bis 3. April

4. - 6. (8.) 9. oder 29.8. - 2.9.

17. bis 24. Juni

22. bis 29. September

29. Sept. bis 6. Oktober

4. bis 6. Mai u. 12. bis 14. Okt.

31. März bis 7. April

30. Juni bis 8. Juli

1. bis 10. Oktober

23. November

Tageswanderungen 2018

Sonntag, 21.1.18, 11.00 Uhr

Rund-Wanderung Klattenberge

Treffpunkt: Gasthof Lauheide

Sonntag, 11.2.18, 10.00 Uhr

Rund-Wanderung zum Tennenhof

Treffpunkt: Sudmühlenhof, Dyckburgstraße 450, 48157 Münster

Sonntag, 25.2.18, 9.00 Uhr

Streckenwanderung Ravensburg

(Borgholzhausen) – Halle

Treffpunkt: Rathaus Telgte

Sonntag, 18.3.18, 10.00 Uhr

Rund-Wanderung Bockholter Berge

Treffpunkt: Gimble, Parkplatz: Alter Fährweg

Sonntag, 22.4.18, 10.00 Uhr

Rund-Wanderung um die Ems

Treffpunkt: Gasthof Lauheide

Sonntag, 29.4.18, 9.00 Uhr

Streckenwanderung auf dem Hermannsweg, Teutoburger Wald

Treffpunkt: Parkplatz Baumschule Hatt, Wesselerstr. 324

Sonntag, 27.5.18, 10.00 Uhr

Rund-Wanderung rund ums Venner Moor mit Rhododendron-Blüte

Treffpunkt: Parkplatz Venner Moor am Kappenberger Damm, südlich v. Dortmund-Ems-Kanal

Samstag, 9.6. 2018, 9.00 Uhr

Gemeinsamer Wandertag im Bergischen Land

Treffpunkt: Parkplatz Baumschule Hatt, Wesselerstr. 324

Sonntag, 23.9.18, 10.00 Uhr

Rund-Wanderung Wolbecker Tiergarten

Treffpunkt: Parkplatz Alverskirchener Str. 5-6, Ecke Tiergarten in Wolbeck.

Sonntag, 28.10.18, 10.00 Uhr

Rundwanderung Hohe Ward-Davert

Treffpunkt: Parkplatz Hotel Krautkrämer, Zum Hiltruper See 173

Freitag, 23.11.18, 18.00 Uhr

Bergwandertreffen

Treffpunkt: Wersehof, Handorf

Betriebssport in NRW

Wandertouren 2018

Hüttentouren

Bergwandern

Tageswanderungen

Radwanderungen

